



Stadt Radevormwald

Der Bürgermeister

**Platzangebot
in
Kindertageseinrichtungen
und in
Kindertagespflege**

**Bedarfsplanung
für das
Kindergartenjahr 2012/2013**

**Vorausschau auf die Kindergartenjahre
2013/2014 bis 2015/2016**

Inhaltsverzeichnis

Einführung

- Anschriften und Angebotsstruktur der Kindertageseinrichtungen im Kindergartenjahr 2011/2012
- Kinderbetreuungsangebote der Grundschulen
- Übersicht der Gruppenformen und Kindpauschalen von 2011/2012 – 2015/2016 (Anlage zu § 19 KiBiz)
- Zusätzlich U3-Pauschalen (Anlage zu § 21 KiBiz)
- Übersicht: Tageseinrichtungen für Kinder – tatsächliche Belegung am 01.11.2011

Elternbedarfsabfrage für das Kindergartenjahr 2012/2013

- Pressemitteilung
- Fragebogen
- Allgemeine Kennzahlen aller zurückgegebener Fragebogen
- Auswertung nach Stadtteilen und Einrichtungen

Planung für das Kindergartenjahr 2012/2013

- Integration behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder
- Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr 2012/2013
- Tageseinrichtungen für Kinder – Angebot gem. KiBiz
- Statistische Bedarfsermittlung gem. Angebotsplanung
- Voraussichtlich freie Plätze und mögliche Belegung zum 01.08.2012
- Trägerstruktur – Einhaltung des Pluralitätsgebot gem. § 3 SGB VIII

Weiterer Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren bis zum Kindergartenjahr 2013/2014

- Vorläufige Planung nach Wohngebieten und Einrichtungen
- Voraussichtliche Trägerstruktur ab 01.08.2013
- Voraussichtliche Trägerstruktur der Plätze für Kinder unter 3 Jahren ab 01.08.2013

Entwicklung des Platzbedarfes in den kommenden Kindergartenjahren für Kinder ab 3 Jahren bis zur Schulpflicht

Entwicklung, Ausbau und Nutzung der Plätze in Kindertagespflege

KiBiz- Einrichtungsbögen – Entwicklung und Planung pro Einrichtung

Vorwort

2011 stand im Zeichen des 1. KiBiz-Änderungsgesetzes. Hier die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Einführung einer zusätzlichen U3-Pauschale, § 21, Abs. 3 KiBiz
- Beitragsbefreiung im letzten Kindergartenjahr, § 23, Abs. 3 KiBiz
- Stärkung der Erziehungspartnerschaft durch Einrichtung von Elternbeiräten auf Jugendamtsebene und auf Landesjugendamtsebene, § 9, Abs. 6 + 7 KiBiz
- Verbesserung der Bedingungen für Kinder mit Behinderung durch Zahlung der erhöhten Kindpauschale, auch wenn die Behinderung erst nach dem Stichtag 15.03. festgestellt wird, § 19, Abs. 4 KiBiz
- Einfrieren der möglichen Steigerungsrate von 45-Stunden-Plätzen für Kinder ab 3 Jahre auf max. 4 % jährlich, § 19, Abs. 3 KiBiz

Die 2. Stufe der KiBiz-Revision ist für den 01.08.2013 geplant, weil in der ersten Stufe grundlegende strukturelle Veränderungen, die eine intensive Prüfung erfordert hätten, insbesondere auch unter Berücksichtigung von Konnexitätsfolgen, aus Zeitgründen zurückgestellt wurden.

Um den Ausbau von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren voranzutreiben, startete das Land NRW eine Investitionsoffensive, indem es für die Jahre 2011, 2012 und 2013 insgesamt 250 Mio EURO zur Verfügung stellte. Allerdings mit deutlich gekürzten Förderpauschalen.

Die 5. Änderung des Schulgesetzes vom 05.04.2011 hat ebenfalls Auswirkungen auf die Kindergartenbedarfsplanung, da der Einschulungsstichtag nun nicht, wie ursprünglich vorgesehen, Jahr für Jahr bis zum 31.12. weiter verschoben wird, sondern auf den Stichtag 30.09. eingefroren wurde. Das bedeutet, es werden allein deswegen jährlich ca. 40 Plätze mehr für Kinder über 3 Jahren benötigt als bisher geplant und müssen daher kurz- bis mittelfristig neu geschaffen werden.

Erläuterung der genutzten Abkürzungen:

| | |
|----------|---|
| SGB VIII | Sozialgesetzbuch (SGB) Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfegesetz |
| KiBiz | Kinderbildungsgesetz |
| U3 | Plätze für Kinder unter 3 Jahren |
| U2 | Plätze für Kinder unter 2 Jahren |

Anschriften und Angebotsstruktur der Kindertageseinrichtungen im Kindergartenjahr 2011/2012

Stand: 01.11.2011

| Anschrift | Leiterin | Tel. | Gruppen Anzahl / Art | Plätze | Std. wöchentlich | Öffnungszeiten |
|---|----------------|------------------|---|----------------|-------------------------|--|
| Ev. Kindergarten Kottenstr. 20 | Frau Niepott | 5161 | 1 Gruppe, 2 Jahren bis Schulpflicht 2 Gruppen, 3 Jahren bis Schulpflicht, davon davon | 20 38 10 | 25 35 45 | 07.00 – 12.30 Uhr 07.00 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 07.00 – 16.00 Uhr |
| Ev. Kindergarten (Integrativ) Ülfestr. 19 | Frau Milde | 5417 | 1 Gruppe, 2 Jahren bis Schulpflicht 1 Gruppe, 2 Jahren bis Schulpflicht, integrativ 1 Gruppe, 3 Jahren bis Schulpflicht, integrativ | 20 15 15 | 25 35 45 | 07.30 – 12.30 Uhr 07.30 – 14.30 Uhr 07.00 – 16.00 Uhr |
| Kath. Kindergarten St. Marien Blumenstr. 20 | Frau Hundeck | 7760 | 1/2 Gruppe, 2 Jahre bis Schulpflicht 1 1/2 Gruppen, 3 Jahre bis Schulpflicht, davon davon | 10 13 20 | 35 35 45 | 35 Std. = 07.00 – 14.00 Uhr oder 07.30 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 45 Std. = 07.00 – 16.30 Uhr |
| AWO-Kindergarten Bahnhofstr. 20 | Frau Bremicker | 2849 | 1 Gruppe, 3 Jahre bis Schulpflicht 1 Gruppe, 3 Jahre bis Schulpflicht | 25 20 | 35 45 | 07.30 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 07.00 – 16.00 Uhr |
| Elterninitiative Kindertagesstätte Regenbogen Grabenstr. 22 | Frau Wilczek | 40499 | 1 Gruppe, 2 Jahre bis Schulpflicht 2 Gruppen, 3 Jahren bis Schulpflicht | 20 45 | 35/45 25/35/45 | 25 Std. = 07.30 – 12.30 Uhr 35 Std. = 07.30 – 14.30 Uhr oder 07.30 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 45 Std. = 07.00 – 16.30 Uhr |
| Elterninitiative Kinderhaus Pustebume Rochollstr. 10 | Frau Pfeiffer | 931719 | 1 Gruppe, 0 - 3 Jahre 1 Gruppe, 2 Jahre bis Schulpflicht 2 Gruppen, 3 Jahre bis Schulpflicht | 10 20 45 | 45 35/45 25/35/45 | 25 Std. = 07.00 – 12.00 Uhr 35 Std. = 07.00 – 14.00 Uhr 45 Std. = 07.00 – 16.30 Uhr |
| Kinderhaus Gänseblümchen Grabenstr. 18 (gewerblich) | Frau Kepp | 599446 | 1 Krabbelgruppe (4 Mon. – 4 Jahre) 1 Krabbelgruppe (4 Mon. – 4 Jahre) | 8 8 | | Mo. - Fr. = 07.30 -14.00 Uhr |
| Ev. Kindergarten Stauffenbergstr. 1-3 | Herr Döpp | 5491 | 1 Gruppe, 1 Jahr bis unter 3 Jahre 1 Gruppe, 2 Jahre bis Schulpflicht 1 Gruppe, 3 Jahre bis Schulpflicht | 10 20 25 | 35 35/45 25/35 | 25 Std. = 07.00 – 12.00 Uhr 35 Std. = 07.00 – 14.00 Uhr 45 Std. = 07.00 – 16.00 Uhr |
| Kindertagesstätte Sprungbrett Städt. Einrichtung Herderstr. 5 | Frau Daum | 7858 | 1 Gruppe, 2 Jahre bis Schulpflicht 1 Gruppe, 2 Jahre bis Schulpflicht 1 Gruppe, 3 Jahre bis Schulpflicht | 20 20 25 | 35 45 25 / 35 | 25 Std. = 07.30 – 12.30 Uhr 35 Std. = 08.00 – 15.00Uhr oder 07.30 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 45 Std. = 07.00 – 16.00 Uhr |
| Elterninitiativkindergarten Im Springel Elberfelder Str. 163 | Frau Hedderich | 4244 | 1 Gruppe, 2 Jahre bis Schulpflicht | 20 | 35 | 07.00 – 14.00 Uhr |
| Ev. Kindergarten Die Wuppermäuse Radeberg 5 a | Frau Biekowski | 02191/ 667986 | 1 Gruppe 2 Jahre bis Schulpflicht 1 Gruppe, 3 Jahre bis Schulpflicht, davon davon | 20 16 8 | 35 35 45 | 07.00 – 14.00 Uhr 07.00 – 14.00 Uhr 07.00 – 16.00 Uhr |
| Städt. Kindergarten Auf der Brede 33 | Frau Brandis | 02191/ 65088 | 2 Gruppen, 2 Jahre bis Schulpflicht, davon davon | 15 25 | 25 35 | 07.30 – 12.30 Uhr 07.00 – 14.00 Uhr |

Kinderbetreuungsangebote der Grundschulen in Radevormwald

Stand: November 2011

| Schule | Betreuungsart | Träger | Plätze | Betreuungszeit | Elternbeitrag | Betreuungskräfte |
|---|-----------------------------------|-------------------------------------|--------------------|--|--|--|
| Grundschule Stadt Radevormwald Herr Totzek Tel.: 1619 | Verlässliche Grundschule | Förderverein der Schule | 30 | 08.00 – 13.15 Uhr | 25,00 € | 3 Betreuungskräfte auf Honorarbasis |
| | Offene Ganztagschule | | 36 | 08.00 – 16.00 Uhr | Gem. Elternbeitragssatzung | 4 Betreuungskräfte, 3 Übungsleiter u. 4 Lehrkräfte |
| Grundschule Blumenstraße Herr Walter Tel.: 91690 | Verlässliche Grundschule | Förderverein der Schule | 50 | 08.00 – 13.15 Uhr | 1. Kind 21,00 € 1.+2. Kind 35,00 € | 1 Vollzeitkraft (Leitung OGS) + 3 Betreuungskräfte |
| | Offene Ganztagschule | | 27 | 08.00 – 16.00 Uhr | gem. Elternbeitragssatzung | |
| Katholische Grundschule Frau Janowski Tel.: 1373 | Verlässliche Grundschule | Schulverein der Schule | 46 | 08.00 – 13.00 Uhr | 1. Kind 45,00 € 2. Kind 22,50 € 3. + 4. Schulj. 22,50 € (10 Monate jährl. mit Hausaufgaben) | 3 Erzieherinnen auf 325-€-Basis |
| | Offene Ganztagschule | | 49 | 08.00 – 16.00 Uhr | gem. Elternbeitragssatzung | 1 Erzieherinnen (Tz) 1 FSJ'ler 1 Betreuungskraft 2 Küchenhilfen 6 Übungsleiter |
| Grundschule Bergerhof Frau Ebbinghaus Tel.: 2468 | Verlässliche Grundschule | Initiative Verlässliche Grundschule | 80 | 11.30 -. 13.30 Uhr | 25,00 € 1.+ 2. Klasse 14,00 € 3.+ 4. Klasse (11 Monate jährl.) | 4 Betreuungskräfte auf 400-€-Basis |
| | Offene Ganztagschule | | 23 | 11.30 – 16.00 Uhr | gem. Elternbeitragssatzung | 1 Erzieherin (TZ) 1 Betreuungskraft auf 400-€-Basis 3 Übungsleiter 2 Lehrkräfte |
| Grundschule Wupper Herr Schaumburg Tel.: 02191 / 62535 | Verlässliche Grundschule | Förderverein der Schule | 40 – 50 | 10.15 – 13.00 Uhr 10.15 – 14.00 Uhr (bis 10.15 Uhr haben alle Kinder Unterricht) | 30,00 / 36,00 € 1. Kind 15,00 / 18,00 € 2. Kind 7,50 / 9,00 € jedes weitere Kind | 4 Betreuungskräfte auf 400-€-Basis 1 FSJ'ler |
| Summe | Verlässl. GS Offene GS | | 251 135 | | | |

KiBiz - Übersicht Kindpauschalen gem. Anlage zu § 19 / Steigerung gem. § 19 Abs. 2

Gruppenform I Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung
 Gruppenform II Kinder im Alter von unter 3 Jahren
 Gruppenform III Kinder im Alter von 3 Jahren und älter

FKS = Fachkraftstunden
 EKS = Ergänzungskraftstunden

| Gruppenform | Kinderzahl | Wöchentliche Betreuungszeit | Personal | Kindpauschalen in € | | | | |
|--|------------|--------------------------------|--|---------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | 2011/2012 | 2012/2013 | 2013/2014 | 2014/2015 | 2015/2016 |
| I a | 20 Kinder | 25 Stunden | 2 Fachkräfte, insgesamt 55 FKS und 12,5 FKS einschl. Freistellung | 4.484,60 | 4.551,87 | 4.620,19 | 4.689,45 | 4.759,79 |
| I b | 20 Kinder | 35 Stunden | 2 Fachkräfte, insgesamt 77 FKS und 17,5 FKS einschl. Freistellung | 6.009,20 | 6.099,33 | 6.190,82 | 6.283,68 | 6.377,94 |
| I c | 20 Kinder | 45 Stunden | 2 Fachkräfte, insgesamt 99 FKS und 22,5 FKS einschl. Freistellung | 7.706,39 | 7.821,98 | 7.939,31 | 8.058,40 | 8.170,28 |
| Die Zahl der Kinder im Alter von 2 Jahren soll mindestens 4 aber nicht mehr als 6 betragen. | | | | | | | | |
| II a | 10 Kinder | 25 Stunden | 2 Fachkräfte, insgesamt 55 FKS und 15 FKS einschl. Freistellung | 9.245,57 | 9.384,26 | 9.525,02 | 9.667,90 | 9.812,92 |
| II b | 10 Kinder | 35 Stunden | 2 Fachkräfte, insgesamt 77 FKS und 21 FKS einschl. Freistellung | 12.405,30 | 12.591,38 | 12.780,25 | 12.971,95 | 13.166,53 |
| II c | 10 Kinder | 45 Stunden | 2 Fachkräfte, insgesamt 99 FKS und 27 FKS einschl. Freistellung | 15.910,21 | 16.148,86 | 16.391,09 | 16.636,96 | 16.886,51 |
| III a | 25 Kinder | 25 Stunden | 1 Fachkraft und 1 Ergänzungskraft, insgesamt 27,5 FKS, 27,5 EKS und 10 FKS einschl. Freistellung | 3.309,82 | 3.359,47 | 3.409,86 | 3.461,01 | 3.512,93 |
| III b | 25 Kinder | 35 Stunden | 1 Fachkraft und 1 Ergänzungskraft, insgesamt 38,5 FKS, 38,5 EKS und 14 FKS einschl. Freistellung | 4.418,37 | 4.484,64 | 4.551,91 | 4.620,19 | 4.689,49 |
| III c | 20 Kinder | 45 Stunden | 1 Fachkraft und 1 Ergänzungskraft, insgesamt 49,5 FKS, 49,5 EKS und 18 FKS einschl. Freistellung | 7.081,18 | 7.187,40 | 7.295,21 | 7.404,64 | 7.515,71 |
| Kinder mit Behinderung oder Kinder, die von einer wesentlichen Behinderung bedroht sind, und bei denen dies von einem Träger der Eingliederungshilfe festgestellt wurde, erhalten den 3,5fachen Satz der Kindpauschale III b. | | | | 15.464,30 | 15.696,26 | 15.931,70 | 16.170,68 | 16.413,24 |
| Werden Kinder mit Behinderung in der Gruppenform II c betreut, erhöht sich für diese Kinder die Kindpauschale II c um 2.000,00 € | | | | | | | | |
| Kaltmiete: Mietpauschale pro zuschussfähigem qm | | | | 7,63 | 7,74 | 7,86 | 7,98 | 8,10 |
| Abzug pro Gruppe | | | | 2.675,89 | 2.716,03 | 2.756,77 | 2.798,12 | 2.840,09 |

KiBiz – Übersicht U3-Pauschalen gem. § 21, Abs. 3 KiBiz

Gem. dem Ersten KiBiz-Änderungsgesetz vom 22.07.2011 zahlt das Land für Kinder, die in den Gruppenformen I und II betreut werden und die nach dem 01.03. (also im Kindergartenjahr 2011/2012 nach dem 01.03.2012) ihr drittes Lebensjahr vollenden, folgende zusätzliche Pauschale:

| Gruppenformen | Wöchentliche Betreuungszeit | U3-Pauschale in EUR pro Kind |
|---------------|--------------------------------|---------------------------------|
| I a und II a | 25 Stunden | 1.400 € |
| I b und II b | 35 Stunden | 1.800 € |
| I c und III c | 45 Stunden | 2.200 € |

Voraussetzung für diesen Zuschuss ist, dass die Kommunen die Mittel an die Träger weitergeben und die Träger die Mittel für zusätzliches Personal einsetzen. Das zusätzliche Personal muss mindestens die Qualifikation einer Kinderpflegerin, Heilerziehungspflegerin oder eine vergleichbare Ausbildung haben.

Im Kindergartenjahr 2011/2012 fließen folgende Mittel:

| Einrichtung | Anzahl Kinder | Betrag in EUR |
|----------------------|---------------|--------------------|
| Kottenstraße | 3 | 5.000 € |
| Ülfestraße | 3 | 4.200 € |
| Regenbogen | 3 | 6.200 € |
| Pustebblume | 13 | 27.400 € |
| Staufenbergstraße | 7 | 13.000 € |
| Kita Sprungbrett | 5 | 9.400 € |
| „Die Springelkinder“ | 2 | 3.600 € |
| „Die Wuppermäuse“ | 3 | 5.400 € |
| Kindergarten Wupper | 4 | 6.800 € |
| Gesamt | 43 | 81.000,00 € |

Da die tatsächlichen Betreuungsverträge erst nach Erstellung der Kindergartenbedarfsplanung – i.d.R. im Zeitraum April bis Juli – zwischen Einrichtung und Eltern abgeschlossen werden, ist während der Planung nicht bekannt, wie viele U3-Kinder nach dem 01. März 2013 das dritte Lebensjahr vollenden werden. Aus diesem Grund sind in den nachfolgend aufgeführten Übersichten die Zahlung gem. § 21, Abs. 3 KiBiz nicht enthalten, wurden aber im Haushaltsansatz 2012 ff. pauschal berücksichtigt.

Tageseinrichtungen für Kinder in Radevormwald – Kindergartenjahr 2011/2012

| Anschrift | E = Eigentümer M = Mieter | Öffnungszeiten | Gem. Jugendhilfeplanung | | | | | Tatsächlich abgeschlossene Verträge Stand 01.11.2011 | | | | |
|---|------------------------------|--|---|------------------|--------------------------|----------------------------------|---------------------------------|---|------------------|---------------------------|----------------------------------|--|
| | | | In Gruppen- form | betreute Kinder | | Betreu- ungs- zeiten | Betriebskosten nach KiBiz | in Gruppen- form | betreute Kinder | | Betreu- ungs- zeiten | |
| | | | | unter 3 | über 3 | | | | unter 3 | über 3 | | |
| Stadtzentrum | | | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Kottenstraße 20 | E | 07.00 – 12.30 07.00 – 16.00 (g) 07.00 – 16.00 | I a III b III c | 5 | 15 38 10 | 25 35 45 | 328.401,86 | I a III b III c | 3 2 2 | 19 34 12 | 25 35 45 | |
| Ev. Kindergarten (integrativ) Ülfestraße 19 | M | 07.30 – 12.30 07.30 – 14.30 07.00 – 16.00 | I a I b i III c i | 5 4 (2i) | 15 11 (3i) 15 (5i) | 25 35 45 | 429.561,08 | I a I b i III c i | 3 3 i 2 | 18 10 + 3 i 7 + 6 i | 25 35 45 | |
| Kath. Kindergarten Blumenstraße 20 | E | 07.00 – 14.00 07.30 – 16.00 (g) 07.00 – 16.30 | I b III b III c | 3 | 7 13 20 | 35 35 45 | 259.154,41 | I b III b III c | 2 | 8 15 19 | 35 35 45 | |
| AWO – Kindergarten Bahnhofstraße 20 | M | 07.30 – 16.00 (g) 07.00 – 16.00 | III b III c | | 25 20 | 35 45 | 272.862,13 | III b III c | | 26 19 | 35 45 | |
| Elterninitiative Kindertagesstätte Regenbogen Grabenstraße 22 | M | 07.00 – 14.00 07.00 – 16.30 07.30 – 12.30 07.30 – 16.00 (g) 07.00 – 16.30 | I b I c III a III b III c | 3 2 | 7 8 10 15 20 | 35 45 25 35 45 | 424.323,55 | I b I c III a III b III c | 4 2 | 6 8 6 15 20 | 35 45 25 35 45 | |
| Elterninitiative Kinderhaus Pustebblume Rochollstraße 10 | M | 07.00 – 14.00 07.00 – 16.30 07.00 – 16.30 07.00 – 12.00 07.00 – 14.00 07.00 – 16.30 | I b I c II c III a III b III c | 3 2 10 | 7 8 12 13 20 | 35 45 45 25 35 45 | 610.599,77 | I b I c II c III a III b III c | 5 10 | 7 9 16 9 20 | 35 45 45 25 35 45 | |
| Plätze mit 25 Std. Betreuung | | | | 10 | 52 | | | | 6 | 59 | | |
| Plätze mit 35 Std. Betreuung | | | | 13 | 136 | | 2.324.902,80 | | 14 | 133 | | |
| Plätze mit 45 Std. Betreuung | | | | 14 | 121 | | | | 16 | 120 | | |
| Gesamt | | | | 37 | 309 | | | | 36 | 312 | | |
| | | | | <u>27,0</u> % | <u>16,8</u> % | | | | <u>16,7</u> % | <u>18,9</u> % | | |
| | | | | <u>35,1</u> % | <u>44,0</u> % | | | | <u>38,9</u> % | <u>42,6</u> % | | |
| | | | | <u>37,9</u> % | <u>39,2</u> % | | | | <u>44,4</u> % | <u>38,5</u> % | | |
| | | | | <u>100</u> % | <u>100</u> % | | | | <u>100</u> % | <u>100</u> % | | |

Gruppenform I 20 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung
 Gruppenform II 10 Kinder im Alter von unter 3 Jahren
 Gruppenform III 25 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung
 20 Kinder bei c

a) = 25 Std. Betreuungszeit
 b) = 35 Std. Betreuungszeit
 c) = 45 Std. Betreuungszeit

(..i) = integrative Plätze
 (g) = geteilte Öffnungszeiten

| Anschrift | E = Eigentümer M = Mieter | Öffnungszeiten | Gem. Jugendhilfeplanung | | | | Tatsächlich abgeschlossene Verträge Stand: 01.011.2011 | | | | |
|---|------------------------------|----------------|-------------------------|-----------------|------------|----------------------------|---|------------------------|-----------------|------------|----------------------------|
| | | | In Gruppen- form | betreute Kinder | | Betreu- ungs- zeiten | Betriebskosten nach KiBiz | in Gruppen- form | betreute Kinder | | Betreu- ungs- zeiten |
| | | | | unter 3 | über 3 | | | | unter 3 | über 3 | |
| Wohngebiet Bergerhof | | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Stauffenbergstraße | E | 07.00 – 14.00 | I b | 2 | 8 | 35 | 360.582,65 | I b | 10 | 35 | |
| | | 07.00 – 16.00 | I c | 3 | 7 | 45 | | I c | 2 | 5 | 45 |
| | | 07.00 – 14.00 | II b | 10 | | 35 | | II b | 9 | 35 | |
| | | 07.30 – 12.30 | III a | | 10 | 25 | | III a | 3 | 6 | 25 |
| | | 07.00 – 14.00 | III b | | 15 | 35 | III b | 22 | 35 | | |
| Kindertagesstätte Sprungbrett Städt. Einrichtung Herderstraße 5 | E | 07.00 – 14.00 | I b | 5 | 15 | 35 | 368.142,80 | I b | 8 | 14 | 35 |
| | | 07.00 – 16.00 | I c | 5 | 15 | 45 | | I c | 3 | 19 | 45 |
| | | 07.30 – 12.30 | III a | | 15 | 25 | | III a | | 13 | 25 |
| | | 07.00 – 14.00 | III b | | 10 | 35 | | III b | | 10 | 35 |
| Elterninitiativkindergarten Elberfelderstraße (Im Springel) | M | 07.00 – 14.00 | I b | 4 | 16 | 35 | 144.446,70 | I b | 4 | 16 | 35 |
| Plätze mit 25 Std. Betreuung | | | 0 | 0 | 25 | 22,5 | 873.172,15 | 3 | 10,3 | 19 | 16,5 |
| Plätze mit 35 Std. Betreuung | | | 21 | 72,4 | 64 | 57,7 | | 21 | 72,4 | 72 | 62,6 |
| Plätze mit 45 Std. Betreuung | | | 8 | 27,6 | 22 | 19,8 | | 5 | 17,3 | 24 | 20,9 |
| Gesamt | | | 29 | 100 | 111 | 100 | | 29 | 100 | 115 | 100 |
| Wupperortschaften | | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten „Die Wuppermäuse“ Raderberg | M | 07.00 – 14.00 | I b | 5 | 15 | 35 | 273.763,76 | I b | 6 | 14 | 35 |
| | | 07.00 – 14.00 | III b | | 16 | 35 | | III b | | 10 | 35 |
| | | 07.00 – 16.00 | III c | | 8 | 45 | | III c | | 9 | 45 |
| | | | | | | | | III a | 1 | 25 | |
| Städt. Kindergarten Wupper Auf der Brede 33 | E | 07.30 – 12.30 | I a | 5 | 10 | 25 | 217.499,00 | I a | 3 | 13 | 25 |
| | | 07.00 – 14.00 | I b | 5 | 20 | 35 | | I b | 5 | 17 | 35 |
| Plätze mit 25 Std. Betreuung | | | 5 | 33,3 | 10 | 14,5 | 491.262,76 | 3 | 21,4 | 14 | 21,9 |
| Plätze mit 35 Std. Betreuung | | | 10 | 66,7 | 51 | 73,5 | | 11 | 78,6 | 41 | 64,1 |
| Plätze mit 45 Std. Betreuung | | | 0 | 0 | 8 | 11,6 | | 0 | - | 9 | 14,0 |
| Gesamt | | | 15 | 100 | 69 | 100 | | 14 | 100 | 64 | 100 |
| Gesamt | | | | | | | | | | | |
| Plätze mit 25 Std. Betreuung | | | 15 | 18,5 | 87 | 17,8 | 3.689.337,71 | 12 | 15,2 | 92 | 18,7 |
| Plätze mit 35 Std. Betreuung | | | 44 | 54,3 | 251 | 51,3 | | 46 | 58,2 | 246 | 50,1 |
| Plätze mit 45 Std. Betreuung | | | 22 | 27,2 | 151 | 30,9 | | 21 | 26,6 | 153 | 31,2 |
| Gesamt | | | 81 | 100 | 489 | 100 | | 79 | 100 | 491 | 100 |

Elternbedarfsabfrage für das Kindergartenjahr 2012/2013

In Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Kindertageseinrichtungen wurde im Oktober 2011 die jährliche Elternabfrage gestartet, um die Bedarfe der Eltern so konkret wie möglich einschätzen zu können.

In den neun Monaten zwischen Elternbedarfsabfrage und der tatsächlichen Aufnahme der Kinder in die Einrichtungen können und werden sich in der ein oder anderen Familie im beruflichen sowie im familiären Bereich noch Veränderungen ergeben, die einen anderen Betreuungsumfang erfordern als geplant. Es ist daher damit zu rechnen, dass sich vom Zeitpunkt der Bedarfsabfrage bis zum Beginn des Kindergartenjahres die gemeldeten Bedarfe der Eltern noch verändern werden.

Dies wird bei der konkreten Bedarfsplanung berücksichtigt, damit die Einrichtungen im Rahmen der 10-%-Regelung gem. § 19, Abs. 3 KiBiz kurzfristig flexibel auf veränderte Bedarfe reagieren und trotzdem in ihrer Finanzierung auskömmlich arbeiten können.

Angeschrieben wurden alle Eltern, die ihre Kinder bereits in einer Kindertageseinrichtung angemeldet hatten, sowie die Eltern, deren Kinder über das Kindergartenjahr 2011/2012 hinaus „ihren Kindergarten“ besuchen werden. Gleichzeitig wies die Presse auf die Aktion hin. Außerdem lagen Fragebögen im Familienbüro sowie im Fachbereich Jugend und Bildung aus.

Insgesamt beteiligten sich 474 Eltern an der Umfrage, das entspricht ca. 58,3 % aller Kinder im Alter von 1 Jahr bis zur Schulpflicht. Die Befragung zeigte u. a. dass die Betreuungszeit von 25 Stunden wöchentlich weniger nachgefragt wird. Dafür steigt der Bedarf an Plätzen mit 35 Betreuungsstunden wöchentlich in Blocköffnungszeitzeit sowie für die Ganztagsbetreuung weiter an.

Weiterhin zeigt die Auswertung deutlich, dass immer mehr Kinder bereits im Alter von 1 Jahr (17 Kinder) bzw. 2 Jahren (46 Kinder) in eine Kita aufgenommen werden sollen. Dementsprechend fällt die Zahl der Kinder, die, wie bisher üblich, erst mit 3 Jahren (53 Kinder) erstmals einen Kindergarten besuchen.

Die Presseinfo, der Fragebogen und das Auswertungsergebnis sind im Folgenden abgebildet.



Radevormwald

Stadt auf der Höhe

Pressemitteilung

Elternbedarfsabfrage für das Kindergartenjahr 2012/2013

Aufruf an alle Eltern, ihr zukünftiges Kindergartenkind – soweit noch nicht geschehen – möglichst umgehend im Kindergarten anzumelden.

Viele Radevormwalder Familien werden in den nächsten Tagen Post vom Kindergarten bekommen, unter Umständen auch von mehreren Kindergärten.

Seit der Einführung des Kinderbildungsgesetzes 2008 vereinbaren die Stadt Radevormwald, Fachbereich Jugend und Bildung und die LeiterInnen aller Radevormwalder Kindertageseinrichtungen jährlich, dass die Kindertageseinrichtungen einen einheitlich gestalteten Bedarfsfragebogen an alle Eltern, die ihre Kinder bereits angemeldet haben, verschicken.

Ziel dieser Aktion ist, wie bereits in den vergangenen Jahren, ein möglichst realistisches Bild von den Wünschen, Vorstellungen und Bedarfen der Eltern zu bekommen – und zwar jede Kindertageseinrichtung für sich und die Stadt Radevormwald als Ganzes. Gefragt wird nicht nur, ob das Kind im Alter von 1, 2 oder 3 Jahren erstmals in einer Kindertageseinrichtung betreut werden soll und in welchem Wohngebiet, sondern auch, welche Betreuungszeiten, 25, 35 oder 45 Wochenstunden, zu welchen Uhrzeiten die Eltern benötigen.

Daher werden alle Eltern, die ihren Sprössling noch nicht in einem Kindergarten angemeldet haben, aber für das Kindergartenjahr 2012/2013 einen Kindergartenplatz wünschen, gebeten, diese Anmeldung so schnell wie möglich nachzuholen. Nur so können ihre Wünsche und Vorstellungen bei der Planung berücksichtigt werden.

Damit sich jede Einrichtung ein umfassendes Bild über die an sie gestellten Betreuungswünsche machen kann, wird sie den Eltern bereits betreuter Kinder, die auch im Kindergartenjahr 2012/2013 die Einrichtung besuchen werden, ebenfalls einen Fragebogen aushändigen. Die Auswertung dieser Umfrage soll als Grundlage der zu erstellenden Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2012/2013 dienen.

Eltern, die keinen Fragebogen erhalten, können diesen auch bei der Stadt Radevormwald, Fachbereich Jugend und Bildung, Kaiserstraße 140 oder im Familienbüro, Carl-Diem-Str. erhalten. Der Rücklauf des Fragebogens soll bis zum 21. Oktober 2011 an die jeweilige Kindertageseinrichtung oder an die Stadt Radevormwald, Fachbereich Jugend und Bildung, Kaiserstr. 140 erfolgen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den LeiterInnen der Kindertageseinrichtungen oder bei der Stadt Radevormwald, Fachbereich Jugend und Bildung, Brigitte Gajdzinski, T: 02195 / 68045-52.



Name der Kindertageseinrichtung

Liebe Eltern,

gem. § 19, 3 KiBiz (Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern) müssen die örtlichen Jugendämter bereits zum 15. März jeden Jahres auf der Grundlage der örtlichen Kindergartenbedarfsplanung die Landeszuschüsse für das darauf folgende Kinderartenjahr beantragen.

Das bedeutet, dass spätestens Mitte Januar jeden Jahres festgelegt werden muss, welche Betreuungsverträge (Anzahl der Verträge mit 25, 35 oder 45 Wochenstunden) in welchen Gruppenformen (Kinder von 2 Jahren bis Schulpflicht, Kinder von 3 Jahren bis Schulpflicht, Kinder von 1 bis 3 Jahren) jede einzelne Kindertageseinrichtung in Radevormwald im kommenden Kindergartenjahr anbieten kann bzw. wird.

Das setzt wiederum voraus, dass wir (die Stadt Radevormwald und die Kindertageseinrichtungen) Ihre Wünsche, Vorstellungen und Bedarfe kennen um realistische Angebotsstrukturen zu entwickeln.

Wir bitten Sie daher, die nachfolgenden Fragen so präzise wie möglich zu beantworten, damit wir auch im kommenden Kindergartenjahr möglichst vielen Eltern Ihren „Wunsch-Kindergartenplatz“ anbieten können.

Kinder, die im nächsten Kindergartenjahr 1 Jahr vor der Einschulung stehen, können nur noch in begründeten Ausnahmefällen von einer niedrigeren Betreuungszeit in die 45-Stunden-Betreuung wechseln, weil dies Plätze auf Grund der Beitragsbefreiung vom Gesetzgeber kontingiert wurden.

Bitte geben Sie den **ausgefüllten Fragebogen bis zum 21. Oktober 2011** bei Ihrer Kindertageseinrichtung oder bei der Stadt Radevormwald, Fachbereich Jugend und Bildung ab.

Dieser Fragebogen ist kein Anmeldeformular

Bitte melden Sie Ihr Kind - soweit noch nicht geschehen – zusätzlich direkt beim Kindergarten Ihren Wahl an.

Stadt Radevormwald

Kindertageseinrichtungen Radevormwald

Gem. **Elternbeitragssatzung Kita** der Stadt Radevormwald werden seit dem 01.08.2008 die nachstehend aufgeführten Elternbeiträge erhoben. Belegen mehrere Kinder einer Familie einen elternbeitragspflichtigen Platz in einer Tageseinrichtung bzw. in Kindertagespflege, wird nur für ein Kind, bzw. das Kind, das den kostenintensivsten Platz belegt, ein Beitrag erhoben.

| Ein-kommens-gruppe | Jahresbrutto-einkommen Gem. § 4 der Satzung | Monatlicher Beitrag in € | | | | | |
|--------------------|---|---|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| | | Kinder ab 3 Jahre (werden einschl. 31.10. des KiTa-Jahres 3 Jahre) | | | Kinder unter 3 Jahre | | |
| | | 25 Stunden Betreuungszeit | 35 Stunden Betreuungszeit | 45 Stunden Betreuungszeit | 25 Stunden Betreuungszeit | 35 Stunden Betreuungszeit | 45 Stunden Betreuungszeit |
| 0 | Bis 15.000 € | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1 | Bis 27.000 € | 28,90 | 34,70 | 49,10 | 49,60 | 61,90 | 79,30 |
| 2 | Bis 39.000 € | 49,10 | 61,40 | 82,30 | 79,10 | 98,80 | 126,50 |
| 3 | Bis 51.000 € | 80,90 | 101,10 | 134,10 | 129,80 | 162,00 | 207,60 |
| 4 | Bis 63.000 € | 127,40 | 159,30 | 207,50 | 203,30 | 253,70 | 325,00 |
| 5 | Bis 80.000 € | 167,70 | 210,90 | 274,20 | 244,00 | 304,50 | 390,00 |
| 6 | Über 80.000 € | 178,10 | 222,60 | 285,20 | 268,30 | 334,90 | 429,00 |

Rückmeldung Betreuungsbedarf für das Kindergartenjahr 2012/2013

(Keine Anmeldung)

Name des Kindes

| | | | |
|-----------------------------|--------------|--|---------------|
| Name, Vorname | Geburtsdatum | männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> | Muttersprache |
| Straße, Hausnummer, Wohnort | | | Religion |

- 1) Mein Kind** **besucht bereits die Kindertageseinrichtung**
(bitte ankreuzen welche und weiter mit Punkt 3)
- soll folgende Kindertageseinrichtung besuchen**
(mehrere Nennungen möglich, Prioritäten durch 1, 2, 3 ...)

| | | | |
|--|--------------------------|---|--------------------------|
| Ev. Kindergarten Kottenstraße | <input type="checkbox"/> | Elterninitiative „Die Springelkinder“ | <input type="checkbox"/> |
| Ev. Kindergarten Stauffenbergstraße | <input type="checkbox"/> | Kinderhaus Pustebume | <input type="checkbox"/> |
| Ev. Kindergarten Ülfestraße | <input type="checkbox"/> | Kindertagesstätte Regenbogen | <input type="checkbox"/> |
| Ev. Kindergarten „Die Wuppermäuse“ Raderberg 5a | <input type="checkbox"/> | Städt. Kindergarten Wupper, Auf der Brede | <input type="checkbox"/> |
| Kath. Kindergarten Blumenstraße | <input type="checkbox"/> | Städt. KiTa Sprungbrett, Herderstraße | <input type="checkbox"/> |
| Lore-Agnes-Kindergarten, Bahnhofstraße | <input type="checkbox"/> | | |

1) und möglichst wie folgt aufgenommen werden: (bitte nur eine Möglichkeit angeben)

- im Alter von Jahren, möglichst am 01. (Mon.) (Jahr)
- mit 2 Jahren zum regulären Aufnahmestichtag am 01. 08. (Jahr)
- mit 3 Jahren zum regulären Aufnahmestichtag am 01. 08. (Jahr)
- so schnell wie möglich

2) Ich wünsche mir folgende Betreuungszeiten für mein Kind (Bitte im ½-Stunden-Rhythmus angeben)

| | Vormittags von - bis von oder durchgehend | Nachmittags von - bis bis |
|--------------|--|------------------------------|
| - Montag |Uhr |Uhr |
| - Dienstag |Uhr |Uhr |
| - Mittwoch |Uhr |Uhr |
| - Donnerstag |Uhr |Uhr |
| - Freitag |Uhr |Uhr |

3) Der wöchentliche Betreuungsumfang für mein Kind soll möglichst:

- 25 Stunden in der Woche
- 35 Stunden in der Woche
- 45 Stunden in der Woche **betragen**

5) Sonstiges:.....
.....
.....

Datum, Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Bedarfsabfrage für das Kindergartenjahr 2012/2013
Betreuungswünsche der Eltern

Allgemeine Kennzahlen aller zurückgegebener Fragebögen

| Was | | Kinder |
|---|------------|--------|
| Rücklauf gesamt für 828 gemeldete Kinder (0 -.6 Jahre) | | 474 |
| erzeugte Datensätze auf Grund von Mehrfachnennungen | | 652 |
| Davon werden bereits .. Kinder betreut | | 304 |
| bzw. sollen .. Kinder aufgenommen werden | | 170 |
| Gewünschter Betreuungsumfang für: | 25 Stunden | 114 |
| | 35 Stunden | 224 |
| | 45 Stunden | 136 |
| Die Aufnahme im laufenden Kindergartenjahr 2011/2012 wird gewünscht für: | 4-jährige | - |
| | 3-jährige | 10 |
| | 2-jährige | 9 |
| | 1-jährige | 3 |
| Zum 01.08.2012 sollen aufgenommen werden: | 5-jährige | 1 |
| | 4-jährige | - |
| | 3-jährige | 51 |
| | 2-jährige | 46 |
| | 1-jährige | 17 |
| Im laufenden Kindergartenjahr 2012/2013 sollen .. Kinder aufgenommen werden | | 7 |
| Zum 01.08.2013 sollen .. Kinder aufgenommen werden | | 26 |

Allgemeine Kennzahlen für das Kindergartenjahr 2012/2013

| Was | Betreuungs- umfang | Aufnahme | Im Altern von: | | | | | Gesamt | |
|--|-----------------------|-----------------------------|----------------|-----------|------------|------------|------------|------------|------------|
| | | | U2 | U3 | % u3 | ab 3 | % | Kinder | % |
| Bleibende Kinder | 25 | Bereits aufge- nommen | - | - | | 52 | | 52 | 17 |
| | 35 | | - | 3 | | 148 | | 151 | 50 |
| | 45 | | 1 | 5 | | 95 | | 101 | 33 |
| Gesamt | | | 1 | 8 | | 295 | | 304 | 100 |
| Gemeldete Neuaufnahmen für | 25 | Lfd. Kiga-Jahr | - | 1 | | 3 | | 4 | 18 |
| | 35 | | 1 | 3 | | 4 | | 8 | 36 |
| | 45 | | 2 | 5 | | 3 | | 10 | 46 |
| Gesamt | | | 3 | 9 | | 10 | | 22 | 100 |
| Gemeldete Neuaufnahmen | 25 | Zum 01.08.2012 | 4 | 17 | | 23 | | 44 | 38 |
| | 35 | | 6 | 20 | | 24 | | 50 | 43 |
| | 45 | | 7 | 9 | | 6 | | 22 | 19 |
| Gesamt | | | 17 | 46 | | 53 | | 116 | 100 |
| Gemeldete Platz- zahlen für 2012/2013 | 25 | gesamt | 4 | 18 | 26 | 78 | 22 | 100 | 23 |
| | 35 | | 7 | 26 | 39 | 175 | 49 | 208 | 47 |
| | 45 | | 10 | 19 | 35 | 104 | 29 | 133 | 30 |
| Gesamt | | | 21 | 63 | 100 | 357 | 100 | 441 | 100 |

Bei der 35-Stunden-Betreuung wird lediglich 1x die geteilte Öffnungszeit gewünscht.

Auswertung der Eltern-Bedarfsabfrage für das Kindergartenjahr 2012/2013

| Einrichtung | Betreuungs-zeiten | Kinder u 2 | | Kinder ab 2 bis u 3 | | Kinder ab 3 bis Schulpflicht | | Gesamt Priorität 1 | Bemerkungen |
|---------------------------|-------------------|------------|-------------|---------------------|-------------|------------------------------|-------------|-----------------------|-----------------------------|
| | | Gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | | |
| Schulbezirke Stadt | | | | | | | | | |
| Kottenstraße | 25 | 2 | - | 7 | 4 | 27 | 23 | 27 | |
| | 35 | - | - | 6 | 1 | 15 | 15 | 16 | 7 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | - | - | 8 | 4 | 9 | 9 | 13 | |
| | Gesamt | 2 | - | 21 | 9 | 51 | 47 | 56 | |
| Ülfestraße | 25 | 2 | - | 2 | 1 | 20 | 14 | 15 | |
| | 35 | 1 | - | 8 | 6 | 15 | 11 | 17 | 12 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | - | - | 4 | - | 14 | 13 | 13 | |
| | Gesamt | 3 | - | 14 | 7 | 49 | 38 | 45 | |
| Blumenstraße | 25 | - | - | - | - | 4 | 1 | 1 | |
| | 35 | - | - | 2 | - | 14 | 10 | 10 | 15 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | - | - | 5 | 2 | 8 | 7 | 9 | |
| | Gesamt | - | - | 7 | 2 | 26 | 18 | 20 | |
| AWO | 25 | - | - | 3 | - | 5 | 5 | 5 | |
| | 35 | - | - | 2 | - | 25 | 20 | 20 | 12 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | 1 | - | 2 | - | 10 | 9 | 9 | |
| | Gesamt | 1 | - | 7 | - | 40 | 34 | 34 | |
| Regenbogen | 25 | - | - | 1 | - | 6 | 3 | 3 | |
| | 35 | 1 | - | 3 | 2 | 16 | 13 | 15 | 13 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | 1 | - | 1 | - | 14 | 12 | 12 | |
| | Gesamt | 2 | - | 5 | 2 | 36 | 28 | 30 | |
| Pustblume | 25 | 2 | 2 | 6 | 5 | 10 | 6 | 13 | |
| | 35 | 6 | 3 | 13 | 10 | 17 | 13 | 26 | 27 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | 9 | 8 | 11 | 8 | 24 | 23 | 39 | |
| | Gesamt | 17 | 13 | 30 | 23 | 51 | 42 | 78 | |

| Einrichtung | Betreuungs-zeiten | Kinder u 2 | | Kinder ab 2 bis u 3 | | Kinder ab 3 bis Schulpflicht | | Gesamt | Bemerkungen |
|--------------------------------------|-------------------|------------|-------------|---------------------|-------------|------------------------------|-------------|------------|--|
| | | Gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | | |
| Gesamt Stadt | 25 | 6 | 2 | 19 | 10 | 72 | 52 | 64 | 24,3 % |
| | 35 | 8 | 3 | 34 | 19 | 174 | 82 | 104 | 39,5 % |
| | 45 | 11 | 8 | 31 | 14 | 79 | 73 | 95 | 36,2 % |
| | Gesamt | 25 | 13 | 84 | 43 | 325 | 207 | 263 | 100 % |
| Schulbezirk Bergerhof | | | | | | | | | |
| Stauffenbergstraße | 25 | 3 | 2 | 10 | 7 | 10 | 7 | 16 | |
| | 35 | 6 | 4 | 6 | 3 | 33 | 29 | 36 | 29 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | 5 | 1 | 6 | 4 | 11 | 9 | 14 | |
| | Gesamt | 14 | 7 | 22 | 14 | 54 | 45 | 66 | |
| Kita Sprungbrett Herderstraße | 25 | 1 | - | 2 | 1 | 11 | 10 | 11 | |
| | 35 | - | - | 5 | 2 | 25 | 24 | 26 | 12 x Block, 1 x geteilte und 2 x Mischung aus 1/2tags / Ganztags |
| | 45 | 1 | - | 2 | 1 | 18 | 17 | 18 | |
| | Gesamt | 2 | - | 9 | 4 | 54 | 51 | 55 | |
| Die Springelkinder Elberfelderstraße | 25 | - | - | 2 | - | 2 | 1 | 1 | |
| | 35 | - | - | 3 | 1 | 18 | 17 | 18 | 4 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | - | - | 1 | - | - | - | - | |
| | gesamt | - | - | 6 | 1 | 20 | 18 | 19 | |
| Gesamt Bergerhof | 25 | 4 | 2 | 14 | 8 | 23 | 18 | 28 | 20,0 % |
| | 35 | 6 | 4 | 14 | 6 | 76 | 70 | 80 | 57,1 % |
| | 45 | 6 | 1 | 9 | 5 | 29 | 26 | 32 | 22,9 % |
| | Gesamt | 16 | 7 | 37 | 19 | 128 | 114 | 140 | 100 % |

| Einrichtung | Betreuungs- zeiten | Kinder u 2 | | Kinder ab 2 bis u 3 | | Kinder ab 3 bis Schulpflicht | | Gesamt | Bemerkungen |
|--|-----------------------|------------|-------------|---------------------|-------------|---------------------------------|-------------|-------------|-----------------------------|
| | | Gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | Priorität 1 | |
| Schulbezirk Wupper | | | | | | | | | |
| Die Wuppermäuse Raderberg | 25 | - | - | - | - | 5 | 5 | 5 | |
| | 35 | 1 | - | 2 | 1 | 14 | 13 | 14 | 13 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | - | - | 3 | 1 | 4 | 4 | 5 | |
| | Gesamt | 1 | - | 5 | 2 | 23 | 22 | 24 | |
| Kindergarten Wupper Auf der Brede | | | | | | | | | |
| Kindergarten Wupper Auf der Brede | 25 | - | - | - | - | 3 | 3 | 3 | |
| | 35 | - | - | - | - | 10 | 10 | 10 | 6 x Blocköffnung gewünscht |
| | 45 | - | - | 2 | - | 1 | 1 | 1 | |
| | Gesamt | - | - | 2 | - | 14 | 14 | 14 | |
| Gesamt Wupperorte | | | | | | | | | |
| Gesamt Wupperorte | 25 | - | - | - | - | 8 | 8 | 8 | 21,1 % |
| | 35 | 1 | - | 2 | 1 | 24 | 23 | 24 | 63,1 % |
| | 45 | - | - | 5 | 1 | 5 | 5 | 6 | 15,8 % |
| | Gesamt | 1 | - | 7 | 2 | 37 | 36 | 38 | 100 % |
| Zusammenfassung aller Schulbezirke | | | | | | | | | |
| Gesamt | 25 | 10 | 4 | 33 | 18 | 103 | 78 | 100 | 22,7 % |
| | 35 | 15 | 7 | 50 | 26 | 274 | 175 | 208 | 47,2 % |
| | 45 | 17 | 9 | 45 | 20 | 113 | 104 | 133 | 30,1 % |
| | Gesamt | 42 | 20 | 128 | 64 | 490 | 357 | 441 | 100 % |

Planung für das Kindergartenjahr 2012 / 2013

Die hier vorgelegte Planung für das Kindergartenjahr 2012/2013 orientiert sich zum einen an der Elternbedarfsabfrage, aber auch am Fortschritt des investiven Ausbaus der Plätze für Kinder unter 3 Jahren. Gleichzeitig soll jede einzelne Einrichtung in die Lage versetzt werden, finanziell auskömmlich arbeiten und gleichzeitig flexibel auf geänderte Elternwünsche reagieren zu können. Dies bedeutet u.a. dass in

- 1-gruppigen Einrichtungen nur eine Betreuungszeit
- 2-gruppigen Einrichtungen max. zwei Betreuungszeiten (25 und 35 oder 35 und 45 Stunden)
- 3-gruppigen Einrichtungen bei entsprechender Nachfrage alle drei Betreuungszeiten

angeboten werden.

Die Eltern haben also die Möglichkeit, den von ihnen gewünschten Betreuungsumfang in ihrem Wohngebiet finden und buchen zu können, aber eben nicht in jeder Einrichtung.

Alle Träger wurden nach Auswertung der Elternbedarfsabfrage durch die Verwaltung mit nachfolgendem Schreiben über das Auswertungsergebnis informiert und gebeten, der Stadt Radevormwald, Fachbereich Jugend und Bildung bis zum 30. November 2010 ihre Vorstellungen der(s) Betreuungsangebote(s) ihrer Einrichtung(en) für das Kindergartenjahr 2012/2013 mitzuteilen. Unterstützend erhielten sie die ausgewerteten Fragebögen und den KiBiz-Einrichtungsbogen ihrer Einrichtung(en), der zu diesem Zeitpunkt einschließlich der Rubrik „Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013“ vorausgefüllt war.

Die Erfahrungen, die in den vergangenen Jahren mit KiBiz gesammelt werden konnten, führten dazu, dass die Einrichtungen ihr Angebot entsprechend der vorliegenden Anmeldungen differenziert planen und die in KiBiz vorgegebenen Gruppenformen „mischen“. Dies sieht § 19, Abs. 3 KiBiz ausdrücklich vor und führt dazu, dass z.B. in einer Gruppe zwei unterschiedliche Betreuungszeiten angeboten werden. Auch eine Kombination aus Gruppenformen mit Kindern unter 3 Jahren und Gruppenformen mit Kinder ab 3 Jahren bis Schulpflicht ist durchaus möglich.

Die von den Trägern gemeldeten Wünsche ihrer Betreuungsangebote für das Kindergartenjahr 2012/2013 entsprachen größtenteils dem zeitgleich von der Verwaltung erarbeiteten Betreuungskonzept. Mit Ausnahme der Kindertagesstätte Regenbogen waren in der Regel lediglich kleinere Anpassungen notwendig, um die Anwendungsbestimmungen der Anlage zu § 19 KiBiz einzuhalten.

Wie dem KiBiz-Einrichtungsbogen für die Kindertagesstätte Regenbogen zu entnehmen ist, würde die Einrichtung - entgegen bisheriger Planungen - gerne ihr Angebot an Plätzen für zweijährige Kinder erweitern. Mit Änderung des Schulgesetzes und damit verbunden der Festschreibung des Einschulungstichtages auf den 30.09. wird jedoch jeder bisher geplante Platz für Kinder ab 3 Jahre zukünftig dringend gebraucht. Eine Erweiterung der Plätze für zweijährige Kinder zu Lasten von Plätzen für Kinder ab 3 Jahre ist daher nicht möglich.

Der von mehreren Einrichtungen gemeldete steigende Bedarf an Tagesplätzen konnte im Bereich „Plätze für Kinder ab 3 Jahren bis zur Schulpflicht“ ebenfalls nur bedingt berücksichtigt werden, da das 1. KiBiz - Änderungsgesetz für diese Plätze jährlich nur eine Steigerung von 4 % zulässt. Das bedeutet für Radevormwald pro Kindergartenjahr eine mögliche Steigerung von insgesamt 6 Plätzen für alle 11 Einrichtungen

Im nächsten Schritt wurden die geplanten Betreuungsangebote mit den Kinderzahlen der Einwohnermeldestatistik verglichen und eine Bedarfsdeckung von durchschnittlich

- 97 % für Kinder ab Vollendung des 3.Lebensjahres bis zur Einschulung
- 45 % für zweijährige Kinder und
- 7 % für Kinder unter 2 Jahren

ermittelt. Die relativ gering geplante Bedarfsdeckung in den Wupperorten für Kinder ab 3 Jahren entspricht der aktuellen tatsächlichen Inanspruchnahme. Sollte der tatsächliche Bedarf dieser Altersgruppe zum Kindergartenjahr 2012/2013 steigen, kann im städt. Kindergarten Wupper flexibel reagiert werden.

Die genauen Zahlen finden Sie in den nachfolgenden Übersichten:

- Angebot aus Sicht der Verwaltung für das Kindergartenjahr 2011/2012
- Statistische Bedarfsermittlung /-planung gem. der Angebotsplanung aus Sicht der Verwaltung

Nach Rücksprache wurde mit allen Trägern Einigkeit über ihr Betreuungsangebot 2011/2012 erzielt. **Das „Angebot für das Kindergartenjahr 2012/2013“ soll, vorausgesetzt der Jugendhilfeausschuss stimmt zu, Grundlage für den Förderantrag 2012/2013 sein.**

In der Gruppenform I können 4 – 6 Kinder unter 3 aber über 2 Jahren betreut werden. Diese Gruppenform wird daher grundsätzlich mit dem Durchschnittswert von 5 Kindern unter 3 Jahren geplant. Um den Trägern einen größtmöglichen Handlungsspielraum für die tatsächliche Belegung zu lassen, können sie **diese Gruppen in KiBiz.web mit 6 Kindern unter 3 Jahren angeben.** Die Träger sind jedoch verpflichtet, den „6. Platz“ nur dann an ein 2-jähriges Kind zu vergeben, wenn alle 3-jährigen Kinder mit Rechtsanspruch einen Platz erhalten haben.

Integration behinderter oder von einer Behinderung bedrohter Kinder

Das 1. KiBiz-Änderungsgesetz schreibt den Inklusionsgedanken weiter fort. Die Rechte von Kindern mit Behinderung werden gestärkt. So darf gem. § 7 KiBiz (Diskriminierungsverbot) die Aufnahme eines Kindes in eine Kindertageseinrichtung u. a. nicht auf Grund seiner Behinderung verweigert werden. Gem. § 8 KiBiz sollen Kinder mit Behinderungen und Kinder, die von einer Behinderung bedroht sind, gemeinsam mit Kindern ohne Behinderung gefördert werden. Dabei sind die besonderen Bedürfnisse der Kinder mit Behinderung bei der pädagogischen Arbeit zu berücksichtigen.

Neu ist vor allem, dass Einrichtungen auch noch nach dem Stichtag 15.03. für aufgenommene Kinder mit einer wesentlichen Behinderung die erhöhte Kindpauschale über KiBiz.web beantragen können, wenn der erhöhte Förderbedarf von einem Träger der Eingliederungshilfe festgestellt wurde. Die Auszahlung/Nachzahlung der Differenz zwischen beantragter Kindpauschale und erhöhter Kindpauschale erfolgt gem. § 19, Abs. 4 KiBiz außerhalb der 10-%-Regelung.

Trotz dieser Verbesserung lässt die finanzielle und personelle Ausstattung einer Regeleinrichtung es nicht zu, jedes Kind in jede Einrichtung zu integrieren und dort vor allem entsprechend seiner besonderen Bedürfnisse individuell zu fördern.

Wie sieht die Versorgung in Radevormwald aus?

Zur Zeit betreut der ev. Kindergarten Ülfestraße in seinen beiden integrativen Gruppen mit Ausnahmegenehmigung des Landesjugendamtes insgesamt 12 Kinder mit Behinderung. Ausgelegt sind die Gruppen für je 5 Kinder. Zwei weitere Kinder werden im städt. Kindergarten auf der Brede im Rahmen von Einzelintegrationen betreut und mit Hilfe eines stundenweise beschäftigten Integrationshelfers gefördert. Zwei weitere inzwischen dreijährige Kinder sind zur Zeit unversorgt.

Auch für das Kindergartenjahr 2012/2013 hat der Ev. Kindergarten Ülfestraße bereits eine Ausnahmegenehmigung beim Landesjugendamt beantragt um wieder insgesamt 12 Kinder versorgen zu können, u.a. auch die zwei o. g. inzwischen dreijährigen Kinder. Dennoch wird aus jetziger Sicht mindestens 1 in der Ülfestraße angemeldetes Kind mit Handicap hier keinen Platz bekommen, sondern voraussichtlich den integrativen AWO-Kindergarten in Hückeswagen besuchen.

Zusätzlich werden in den 10 Regeleinrichtungen Kinder betreut, bei denen erst im Laufe der Kindergartenzeit durch die Erzieherinnen Entwicklungsstörungen bzw. starke Entwicklungsverzögerungen bemerkt wurden. Wenn für diese Kinder nach entsprechender Diagnostik vom Träger der Eingliederungshilfe erhöhter Förderbedarf festgestellt wird, haben auch diese Kinder einen Anspruch auf integrative Betreuung.

Da, je nach Grad des Förderbedarfes, nicht jedes dieser Kinder im Rahmen einer Einzelintegration ausreichend in einer Regeleinrichtung gefördert werden kann – die erhöhte Kindpauschale lässt lediglich den stundenweisen Einsatz eines Integrationshelfers zu – ist die Einrichtung einer dritten integrativen Gruppe in Radevormwald dringend erforderlich. Diese wird mit Beginn des Kindergartenjahres 2013/2014 im geplanten Neubau der AWO ihren Platz finden.

Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr 2012/2013

Im investiven Bereich wurde auch im Haushaltsjahr 2011 der Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren entsprechend der weiter hinten aufgeführten Ausbauplanung fortgesetzt. Folgende Maßnahmen konnten mit Mitteln gem. der **Investitionsrichtlinien U3 bzw. der Sondermittel 2010** realisiert werden:

| | | |
|----------------|-------------|------------------------------|
| max. pro Platz | Neubau | 20.000 € (incl. Ausstattung) |
| | Umbau | 8.500,00 € |
| | Ausstattung | 3.500,00 € |

| Einrichtung | Was | Plätze U3 | Landesmittel |
|---|---|-----------|--------------|
| Städt. Kindergarten Wupper, Auf der Brede | Umbau und Umgestaltung der bisher 3-gruppigen Einrichtung in eine 2-gruppige Einrichtung mit 2 Gruppen U3 | 10 | 105.210,00 € |
| Ev. Kindergarten Kottenstraße | Anbau zur Schaffung zusätzlicher (Ruhe)Räume für 2 U3-Gruppen, Umbau der Sanitärebereiche und altersgerechte Ausstattung dieser beiden Gruppen | 10 | 210.960,00 € |
| Ev. Kindergarten „Die Wuppermäuse“, Raderberg | Ergänzung der bereits 2010 bewilligten Mittel (Ausstattung) für weitere dringend notwendigen Arbeiten (Umbau) wie z.B. Schallschutzmaßnahmen, Gerätehäuschen, Einbauküche, Waschrinne etc | 5 | 14.170,00 € |

Auch für die **Haushaltsjahre 2011 und 2012** hat das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen ein **Sonderprogramm** von insgesamt 160 Mio Euro aufgelegt, um den Ausbau der U3-Plätze voranzutreiben. Allerdings wurden hier die **Höchstförderbeträge wie folgt deutlich reduziert:**

| | | |
|----------------|-------------|---------------------------------|
| max. pro Platz | Neubau: | 17.000,00 € (incl. Ausstattung) |
| | Umbau: | 5.100,00 € und |
| | Ausstattung | 1.700,00 € |

Nach einem vom Ministerium festgesetzten Verteilerschlüssel entfallen von den 160 Mio EUR auf Radevormwald für 2011 insgesamt max. 116.323,00 € und für 2012 max. 69.794,00 €. Werden die pro Haushaltsjahr bewilligten Mittel nicht im gleichen Haushaltsjahr verausgabt, sind sie von den Kommunen unaufgefordert an die Landeskasse zurückzuzahlen

Da nicht klar ist, ob und wann bis 2013 noch Anträge gem. der Investitionsrichtlinien U3 (höhere Fördersätze) bewilligt werden, haben sich die Träger nachfolgender Einrichtungen entschieden, ihre Förderanträge gem. U3-Investitionsrichtlinien zurückzuziehen und die von ihnen geplanten Maßnahmen mit den gekürzten aber ihnen sicheren Fördermitteln und damit verbunden einem wesentlich höheren Eigenanteil umzusetzen:

| Einrichtung | Was | Plätze U3 | Landesmittel | |
|---------------------------------|---|-----------|--------------|-------------|
| | | | 2011 | 2012 |
| Kath. Kindergarten Blumenstraße | Umbau und Umgestaltung der bisher 3-gruppigen Einrichtung in eine 2-gruppige Einrichtung mit 2 Gruppen U3 | 10 | 17.000,00 € | 51.000,00 € |
| Kindertagesstätte Regenbogen | Schaffung eines 2. Rettungsweges aus allen 3 Etagen gem. Brandschutzaufgabe | 5 | 25.500,00 € | |

Veränderung des Platzangebotes im Kindergartenjahr 2012/2013

Um den Ausbau von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren bzw. die Umwandlung von Plätzen für Kinder ab 3 Jahren in Plätze für Kinder unter 3 Jahren kontinuierlich entsprechend der Geburtenrückgänge umsetzen zu können, nahmen einige Kindertageseinrichtungen entsprechend der Planungen in den letzten Kindergartenjahren bereits Kinder unter 3 Jahren auf, obwohl ihr Raumkonzept praktisch noch nicht umgesetzt war. Daher weichen Angebot von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren und investive Schaffung dieser Plätze i.d.R. zeitlich voneinander ab. (Siehe „Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren – Planung nach Wohngebieten und Einrichtungen“)

Ab dem 01.08.2012 wird der Ev. Kindergarten Kottenstraße nach Fertigstellung aller Räumlichkeiten sein Angebot an U3-Plätzen von 5 auf dann 10 Plätze erhöhen.

Der Kath. Kindergarten Blumenstraße wird den geplanten Umbau überwiegend während der Sommerschließzeiten 2012 bzw. im Herbst 2012 realisieren. Daher wird die Einrichtung ihr Angebot an U3-Plätzen im Kindergartenjahr 2012/2013 zunächst von 3 Plätzen um nur weitere 2 Plätze auf 5 Plätze aufstocken.

Dementsprechend erhöht sich das Angebot von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr 2012/2013 nur geringfügig von 81 Plätzen im Kindergartenjahr 2011/2012 um 7 Plätze auf 88 Plätze im Kindergartenjahr 2012/2013 Das entspricht einer Steigerungsrate von 8,6 Prozent.

Text des Schreibens an die Träger der Tageseinrichtungen für Kinder In Radevormwald

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Planung für das kommenden Kindergartenjahr 2012/2013 steht an. Wie in den vergangenen Jahren wurden die Eltern der bleibenden und zukünftigen Kindergartenkinder im Oktober diesen Jahres im Rahmen einer einheitlichen Elternbedarfsabfrage gebeten, Ihren Betreuungsbedarf für das Kindergartenjahr 2012/2013 anzumelden. Für 474 Kinder wurden die Fragebögen zurückgeben. Davon 20 Fragebögen für einjährige Kinder, 55 Fragebögen für 2-jährige Kinder und 62 Fragebögen für Kinder ab 3 Jahre, die noch im laufenden Kindergartenjahr bzw. zum 01.08.2012 einen Kindergartenplatz suchen.

Der beigefügten Auswertung können Sie weitere Daten und Fakten entnehmen. Detaillierte Listen (Namen, Geb.-Datum, Betreuungswünsche zu welchen Öffnungszeiten etc.) der Rückmeldungen leite ich heute an die LeiterInnen der Einrichtungen weiter. Die **Bedarfsabfrage stellt einen Baustein der Kindergartenbedarfsplanung** für das Kindergartenjahr 2012/2013 dar.

Ein **weiterer Baustein** soll – wie bereits in den vergangenen Jahren– eine Übersicht der **Betreuungsangebote aus Sicht der Träger** sein.

Dritter Baustein ist der Vergleich zwischen dem möglichen Angebot (Gruppenformen, Plätze, U-3 oder über 3 Jahre, 25, 35 oder 45 Betreuungsstunden) und der möglichen Nachfrage (wie viele Kinder leben in welchem Alter in Radevormwald).

Um allen Beteiligten – Eltern, Trägern, Mitarbeiterinnen – wieder so früh wie möglich Planungssicherheit für das Kindergartenjahr 2012/2013 verschaffen zu können, soll die Kindergartenbedarfsplanung möglichst im Januar 2012 vom Jugendhilfeausschuss verabschiedet werden.

Zur Erstellung der Bedarfsplanung und zur Abstimmung mit Ihnen – den freien Trägern –bleiben also (wieder mal) nur die Monate November und Dezember. Ich bitte Sie daher, mir **Ihre Vorstellungen der Betreuungsangebote** für Ihrer Einrichtung(en) für das Kindergartenjahr 2012/2013 **bis zum 30.11.2011 mitzuteilen**. Mit der/den ebenfalls beigefügten „Einrichtungsübersicht(en) für Ihre Einrichtung(en) möchte ich Ihnen diese Aufgabe ein wenig erleichtern.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Brigitte Gajdzinski

Anlagen

Tageseinrichtungen für Kinder in Radevormwald – Angebot für das Kindergartenjahr 2012/2013

| Anschrift | E= Eigentum M = Mieter | Mögliche Öffnungs- zeiten | In Gruppen- form | Betreute Kinder | | Summe Kind- pauschalen | Mietförderung incl. Trägeranteil § 20,2 KiBiz | Betriebs- kosten gem. KiBiz | Förderung gem. KiBiz | Freiwillige Städt. Leistungen |
|---|---------------------------|---------------------------------|---|-----------------|------------------------------|--|---|-----------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|
| | | | | Unter 3 | über 3 | | | | | |
| Stadtzentrum | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Kottenstr. 20 | E | 07.00 – 16.00 | I a I b I c III b | 5 5 5 | 15 5 10 25 | 91.037,40 30.496,65 117.329,70 112.116,00 | - | 350.979,75 | 308.862,18 | 22.662,86 |
| Ev. Kindergarten (Integrativ) Ülfestr. 19 | M | 07.00 – 16.00 | I a I b i III c i | 5 4 | 15 5 + 6 i 9 + 6 i | 91.037,40 149.071,53 158.864,16 | 54.201,99 | 453.175,08 | 398.794,07 | 30.522,42 |
| Kath. Kindergarten Blumenstr. 20 | E | 07.00 – 16.00 | I b I c III c | 3 2 | 15 - 20 | 109.787,94 15.643,96 143.748,00 | | 269.179,90 | 236.878,31 | 16.204,63 |
| AWO-Kindergarte Bahnhofstr. 20 | M | 07.00 – 16.00 | III b III c | | 25 20 | 112.116,00 143.748,00 | 20.699,02 | 276.563,02 | 251.672,35 | 30.830,67 |
| Elterninitiative Kindertagesstätte Regenbogen Grabenstr. 22 | M | 07.00 – 16.30 | I b I c III b III c | 3 2 | 7 8 25 20 | 60.993,30 78.219,80 112.116,00 143.748,00 | 46.049,91 | 441.127,01 | 423.481,93 | 21.395,08 |
| Elterninitiative Kinderhaus Pusteblume Rochollstr. 10 | M | 07.00 – 16.30 | I b I c II c III a III b III c | 3 2 10 | 7 8 12 13 20 | 60.993,30 78.219,80 161.488,60 40.313,64 58.300,32 143.748,00 | 75.401,00 | 618.464,66 | 593.726,07 | 29.738,59 |
| Kita-Plätze (25 Std.) | | | | 10 | 42 | | | | | |
| Blocköffnung (35 Std.) | | | | 13 | 133 | | | | | |
| Tagesplätze (45 Std.) | | | | 21 | 121 | | | | | |
| Summe | | | | 44 | 296 | 2.213.137,50 | 196.351,92 | 2.409.489,42 | 2.213.414,91 | 151.354,25 |

Gruppenform I 20 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung
 Gruppenform II 10 Kinder im Alter von unter 3 Jahren
 Gruppenform III 25 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung
 20 Kinder bei c

a) = 25 Std. Öffnungszeit
 b) = 35 Std. Öffnungszeit
 c) = 45 Std. Öffnungszeit.

In der Gruppenform I können 4 – 6 Kinder unter 3 aber über 2 Jahren betreut werden. Diese Gruppenform wird daher grundsätzlich mit dem Durchschnittswert von 5 Kindern unter 3 Jahren geplant. Um den Trägern einen größtmöglichen Handlungsspielraum für die tatsächliche Belegung zu lassen, werden diese Gruppen ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 in KiBiz.web mit 6 Kindern unter 3 Jahren angegeben. Die Träger sind jedoch verpflichtet, den „6. Platz“ nur dann an ein 2-jähriges Kind zu vergeben, wenn alle 3-jährigen Kinder mit Rechtsanspruch einen Platz erhalten haben.

| Anschrift | E= Eigentum M = Mieter | Mögliche Öffnungs- zeiten | In Gruppen- form | Betreute Kinder | | Summe Kindpauschale n | Mietförderung incl. Trägeranteil § 20,2 KiBiz | Betriebs- kosten gem. KiBiz | Förderung gem. KiBiz | Freiwillige Städt. Leistungen |
|---|---------------------------|---------------------------------|--|-----------------|---------------------------|---|---|-----------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|
| | | | | Unter 3 | über 3 | | | | | |
| Wohngebiet Bergerhof | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Stauffenbergstr. 1-3 | E | 07.00 – 14.00 | I b I c II b + c III a III b + c | 5 5 + 5 | 15 | 91.489,95 39.109,90 143.701,20 16.797,35 116.720,40 | - | 407.818,80 | 358.880,54 | 24.550,69 |
| Kindertagesstätte Sprungbrett Städt. Einrichtung Herderstr. 5 | E | 07.00 – 16.00 | I b I c III a III b III c | 5 5 | 15 15 10 13 2 | 121.986,60 156.439,60 33.594,70 58.300,32 14.374,80 | | 384.696,02 | 303.909,86 | |
| Elterninitiative Kindergarten Die Springelkibder Elberfelder Str. 163 | M | 07.00 – 14.00 | I b | 4 | 16 | 121.986,60 | 14.466,77 | 136.453,37 + 15.000,00 | 145.395,24 | 7.308,13 |
| Kita-Plätze (25 Std.) | | | | 0 | 15 | | | | | |
| Blocköffnung (35 Std.) | | | | 14 | 69 | | | | | |
| Tagesplätze (45 Std.) | | | | 15 | 27 | | | | | |
| Summe | | | | 29 | 111 | 914.501,42 | 14.466,77 | 943.968,19 | 808.185,64 | 31.858,82 |
| Wupperortschaften | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Die Wuppermäuse Raderberg 5 a | M | 07.00 – 16.00 | I b I c III b | 3 2 | 6 9 25 | 54.893,97 86.041,78 112.116,00 | 26.611,27 | 279.663,02 | 246.103,46 | 29.308,29 |
| Ev. Kindergarten Auf der Brede 33 | E | 07.00 – 14.00 | I a I b | 5 5 | 10 20 | 68.278,05 152.483,25 | | 220.761,30 | 174.401,43 | |
| Kita-Plätze (25 Std.) | | | | 5 | 10 | | | | | |
| Blocköffnung (35 Std.) | | | | 8 | 51 | | | | | |
| Tagesplätze (45 Std.) | | | | 2 | 9 | | | | | |
| Summe | | | | 15 | 70 | 473.813,05 | 26.611,27 | 500.424,32 | 420.504,89 | 29.308,29 |
| Gesamt | | | | | | | | | | |
| Kita-Plätze (25 Std.) | | | | 15 | 67 | | | | | |
| Blocköffnung (35 Std.) | | | | 35 | 253 | | | | | |
| Tagesplätze (45 Std.) | | | | 38 | 157 | | | | | |
| Summe | | | | 88 | 477 | 3.601.451,97 | 237.429,96 | 3.853.881,93 | 3.442.105,44 | 212.521,36 |

In der Spalte „Betriebskosten gem. KiBiz“ wurden die Kosten für die zusätzliche U3-Pauschalen gem. Anlage zu § 21, Abs. 3 nicht berücksichtigt,

Tageseinrichtungen für Kinder
Statistische Bedarfsermittlung / -planung
Gesamt

| Kindergartenjahr | was | Anzahl | | |
|------------------|------------------|---|---|-------------------------------------|
| | | Ab 3 Jahre Gruppenform I +III | Unter 3 Jahre Gruppenform I + II | |
| | Kinder | 3 Jahre bis Schulpflicht (Plätze ohne Schulkinder) | 2-jährige bzw. hineinwachsender Jahrgang | Unter 2 Jahre |
| 2012 / 2013 | Plätze | 477 | 77 | 11 |
| | Kinder | (01.10.2006 – 01.11.2009) 491 | (02.11.2009 – 01.11.2010) 172 | (02.11.2010 – 01.11.2011) 165 |
| | Versorgungsquote | 97,1 % | 44,8 % | 6,7 % |
| 2013 / 2014 | * 2) Plätze | *3 487 | *3 92 | 16 |
| | Kinder | (01.10.2007 – 01.11.2010) 510 | (02.11.2010-01.11.2011) 165 | *1 (02.11.2011-01.11.2012) 169 |
| | Versorgungsquote | 95,5 % | 55,8 % | 9,5 % |
| 2014 / 2015 | * 2) Plätze | *3 487 | *3 92 | 16 |
| | Kinder | (01.10.2008 – 01.11.2011) 505 | *1 (02.11.2011 – 01.11.2012) 169 | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) 169 |
| | Versorgungsquote | 96,4 % | 54,4 % | 9,5 % |
| 2015 / 2016 | * 2) Plätze | *3 487 | *3 92 | 16 |
| | Kinder | *1 (01.10.2009 – 01.11.2012) 520 | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) 169 | *1 (02.11.2013 – 01.11.2014) 169 |
| | Versorgungsquote | 93,7 % | 54,4 % | 9,5 % |

Die zum Stand 01.11.2011 tatsächlich belegten Plätzen für Kinder ab 3 Jahren entsprechen einer Bedarfsdeckung von 97,4 %

- *1 Die Kinder dieser Gruppe sind noch nicht geboren, daher wird zunächst die durchschnittliche Geburtenrate der letzten 2 Jahre fortgeschrieben.
- * 2 Ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 wurde bei der Platzzahl der Neubau der AWO mit insgesamt 15 Plätzen für Kinder unter 3 Jahren und 55 Plätzen für Kinder ab 3 Jahren, davon 5 integrative Plätze, berücksichtigt.
- * 3 In der Gruppenform I können 4 – 6 zwei-jährige Kinder betreut werden. Geplant werden diese Gruppen mit dem Durchschnittswert 5. Je nach Bedarf ist daher eine Verschiebung von bis zu 12 Plätzen möglich.

Tageseinrichtungen für Kinder
Statistische Bedarfsermittlung / -planung
Stadtzentrum

| Kindergartenjahr | was | Anzahl | | |
|------------------|------------------|---|---|-------------------------------------|
| | | Ab 3 Jahre Gruppenform I +III | Unter 3 Jahre Gruppenform I + II | |
| | Kinder | 3 Jahre bis Schulpflicht (Plätze ohne Schulkinder) | 2-jährige bzw. hineinwachsender Jahrgang | Unter 2 Jahre |
| 2012 / 2013 | Plätze | 296 | 38 | 6 |
| | Kinder | (01.10.2006 – 01.11.2009) 291 | (02.11.2009 – 01.11.2010) 110 | (02.11.2010 – 01.11.2011) 94 |
| | Versorgungsquote | 101,7 % | 34,5 % | 6,4 % |
| 2013 / 2014 | * 2) Plätze | *3 306 | *3 53 | 11 |
| | Kinder | (01.10.2007 – 01.11.2010) 311 | (02.11.2010-01.11.2011) 94 | *1 (02.11.2011-01.11.2012) 102 |
| | Versorgungsquote | 98,4 % | 56,4 % | 10,8 % |
| 2014 / 2015 | * 2) Plätze | *3 306 | *3 53 | 11 |
| | Kinder | (01.10.2008 – 01.11.2011) 305 | *1 (02.11.2011 – 01.11.2012) 102 | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) 102 |
| | Versorgungsquote | 100,3 % | 52,0 % | 10,8 % |
| 2015 / 2016 | * 2) Plätze | *3 306 | *3 53 | 11 |
| | Kinder | *1 (01.10.2009 – 01.11.2012) 316 | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) 102 | *1 (02.11.2013 – 01.11.2014) 102 |
| | Versorgungsquote | 96,8 % | 52,0 % | 10,8 % |

Die zum Stand 01.11.2011 tatsächlich belegten Plätzen für Kinder ab 3 Jahren entsprechen einer Bedarfsdeckung von 101,6 %

- *1 Die Kinder dieser Gruppe sind noch nicht geboren, daher wird zunächst die durchschnittliche Geburtenrate der letzten 2 Jahre fortgeschrieben.
- * 2 Ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 wurde bei der Platzzahl der Neubau der AWO mit insgesamt 15 Plätzen für Kinder unter 3 Jahren und 55 Plätzen für Kinder ab 3 Jahren, davon 5 integrative Plätze, berücksichtigt.
- * 3 In der Gruppenform I können 4 – 6 zwei-jährige Kinder betreut werden. Geplant werden diese Gruppen mit dem Durchschnittswert 5. Je nach Bedarf ist daher eine Verschiebung von bis zu 6 Plätzen möglich.

Tageseinrichtungen für Kinder
Statistische Bedarfsermittlung / -planung
Bergerhof

| Kindergartenjahr | was | Anzahl | | |
|------------------|------------------|---|---|------------------------------|
| | Plätze | Ab 3 Jahre Gruppenform I +III | Unter 3 Jahre Gruppenform I + II | |
| | Kinder | 3 Jahre bis Schulpflicht (Plätze ohne Schulkinder) | 2-jährige bzw. hineinwachsender Jahrgang | Unter 2 Jahre |
| 2012 / 2013 | Plätze | 111 | 24 | 5 |
| | | (01.10.2006 – 01.11.2009) | (02.11.2009 – 01.11.2010) | (02.11.2010 – 01.11.2011) |
| | Kinder | 109 | 41 | 39 |
| | Versorgungsquote | 100,9 % | 58,5 % | 12,8 % |
| 2013 / 2014 | Plätze | *3 111 | *3 24 | 5 |
| | | (01.10.2007 – 01.11.2010) | (02.11.2010-01.11.2011) | *1 (02.11.2011-01.11.2012) |
| | Kinder | 119 | 39 | 40 |
| | Versorgungsquote | 93,3 % | 61,5 % | 12,5 % |
| 2014 / 2015 | Plätze | *3 111 | *3 24 | 5 |
| | | (01.10.2008 – 01.11.2011) | *1 (02.11.2011 – 01.11.2012) | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) |
| | Kinder | 112 | 40 | 40 |
| | Versorgungsquote | 99,1 % | 60 % | 12,5 % |
| 2015 / 2016 | Plätze | *3 111 | *3 24 | 5 |
| | | *1 (01.10.2009 – 01.11.2012) | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) | *1 (02.11.2013 – 01.11.2014) |
| | Kinder | 120 | 40 | 40 |
| | Versorgungsquote | 92,5 % | 60 % | 12,5 % |

Die zum Stand 01.11.2011 tatsächlich belegten Plätzen für Kinder ab 3 Jahren entsprechen einer Bedarfsdeckung von 100,2 %

*1 Die Kinder dieser Gruppe sind noch nicht geboren, daher wird zunächst die durchschnittliche Geburtenrate der letzten 2 Jahre fortgeschrieben.

* 3 In der Gruppenform I können 4 – 6 zwei-jährige Kinder betreut werden. Geplant werden diese Gruppen mit dem Durchschnittswert 5. Je nach Bedarf ist daher eine Verschiebung von bis zu 3 Plätzen möglich.

Tageseinrichtungen für Kinder
Statistische Bedarfsermittlung / -planung
Wupper

| Kindergartenjahr | was | Anzahl | | |
|------------------|------------------|---|---|------------------------------------|
| | | Ab 3 Jahre Gruppenform I +III | Unter 3 Jahre Gruppenform I + II | |
| | Kinder | 3 Jahre bis Schulpflicht (Plätze ohne Schulkinder) | 2-jährige bzw. hineinwachsender Jahrgang | Unter 2 Jahre |
| 2012 / 2013 | Plätze | 70 | 15 | 0 |
| | Kinder | (01.10.2006 – 01.11.2009) 91 | (02.11.2009 – 01.11.2010) 21 | (02.11.2010 – 01.11.2011) 32 |
| | Versorgungsquote | 76,9 % | 71,4 % | 0 % |
| 2013 / 2014 | Plätze | *3 70 | *3 15 | 0 |
| | Kinder | (01.10.2007 – 01.11.2010) 80 | (02.11.2010-01.11.2011) 32 | *1 (02.11.2011-01.11.2012) 27 |
| | Versorgungsquote | 87,5 % | 46,9 % | 0 % |
| 2014 / 2015 | Plätze | *3 70 | *3 15 | 0 |
| | Kinder | (01.10.2008 – 01.11.2011) 88 | *1 (02.11.2011 – 01.11.2012) 27 | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) 27 |
| | Versorgungsquote | 79,5 % | 55,6 % | 0 % |
| 2015 / 2016 | Plätze | *3 70 | *3 15 | 0 |
| | Kinder | *1 (01.10.2009 – 01.11.2012) 84 | *1 (02.11.2012 – 01.11.2013) 27 | *1 (02.11.2013 – 01.11.2014) 27 |
| | Versorgungsquote | 83,3 % | 55,6 % | 0 % |

Die zum Stand 01.11.2011 tatsächlich belegten Plätzen für Kinder ab 3 Jahren entsprechen einer Bedarfsdeckung von 77,1 %

*1 Die Kinder dieser Gruppe sind noch nicht geboren, daher wird zunächst die durchschnittliche Geburtenrate der letzten 2 Jahre fortgeschrieben.

* 3 In der Gruppenform I können 4 – 6 zwei-jährige Kinder betreut werden. Geplant werden diese Gruppen mit dem Durchschnittswert 5. Je nach Bedarf ist daher eine Verschiebung von bis zu 3 Plätzen möglich.

Voraussichtlich freie Plätze zum 01.08.2012

Stand: 01.11.2011

| Kindertageseinrichtung | z.Zt. betreute Kinder | | | Schul- anfänger 2012 (Stichtag 01.10..2006) | Plätze gem. KiBiz | | | mögliche Neuaufnahme zum 01.08.2012 | | | Schul- anfänger 2013 (Stichtag 01.10.2007) | Schu- lanfänger 2014 (Stichtag 01.10.2008) |
|-------------------------------------|-----------------------|------------|------------|---|----------------------|------------|------------|---|------------|-----------|--|--|
| | unter 2 | unter 3 | ab 3 | | unter 2 | unter 3 | ab 3 | unter 2 | unter 3 | ab 3 | | |
| Stadtzentrum | | | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Kottenstr. | - | 5 | 65 | 28 | - | 10 | 55 | - | 10 | 13 | 17 | 20 |
| Ev. Kindergarten Ülfestr. | - | 8 | 44 | 18 | - | 9 | 41 | - | 9 | 7 | 12 | 14 |
| Kath. Kindergarten Blumenstr. | - | 2 | 42 | 21 | - | 5 | 35 | - | 5 | 12 | 11 | 9 |
| Lore-Agnes-Kindergarten (AWO) | - | - | 45 | 12 | - | - | 45 | - | - | 12 | 18 | 14 |
| Kindertagesstätte Regenbogen | - | 6 | 55 | 16 | - | 5 | 60 | - | 5 | 15 | 22 | 16 |
| Kinderhaus Pusteblume *1 | 6 | 9 | 61 | 15 | 6 | 9 | 60 | 4 | 5 | 5 | 15 | 30 |
| Summe | 6 | 30 | 312 | 110 | 6 | 38 | 296 | 4 | 34 | 64 | 95 | 103 |
| Wohngebiet Bergerhof | | | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Stauffenbergstr.*2 | 4 | 10 | 43 | 16 | 5 | 10 | 40 | 5 | 6 | 3 | 12 | 14 |
| Kindertagesstätte Sprungbrett | - | 11 | 56 | 18 | - | 10 | 55 | - | 10 | 6 | 17 | 21 |
| Elterninitiative „Herbeck“ | - | 4 | 16 | 4 | - | 4 | 16 | - | 4 | - | 5 | 6 |
| Summe | 4 | 25 | 115 | 38 | 5 | 24 | 111 | 5 | 20 | 9 | 34 | 41 |
| Wupperortschaften | | | | | | | | | | | | |
| Kindergarten „Die Wuppermäuse“ | - | 6 | 34 | 8 | - | 5 | 40 | - | 5 | 8 | 14 | 11 |
| Kindergarten Wupper | - | 8 | 30 | 12 | - | 10 | 30 | - | 10 | 4 | 8 | 10 |
| Summe | - | 14 | 64 | 20 | - | 15 | 70 | - | 15 | 12 | 22 | 21 |
| Gesamt | 10 | 69 | 491 | 168 | 11 | 77 | 477 | 9 | 69 | 85 | 151 | 165 |

*1 In der Gruppenform II werden z.Zt. 10 Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren betreut. 6 Kinder vollenden erst nach dem 01.11.2012 ihr 3. Lebensjahr und zählen daher auch im Kindergartenjahr 2012/2013 wie Kinder unter 3 Jahren (davon 4 zweijährige + 2 einjährige)

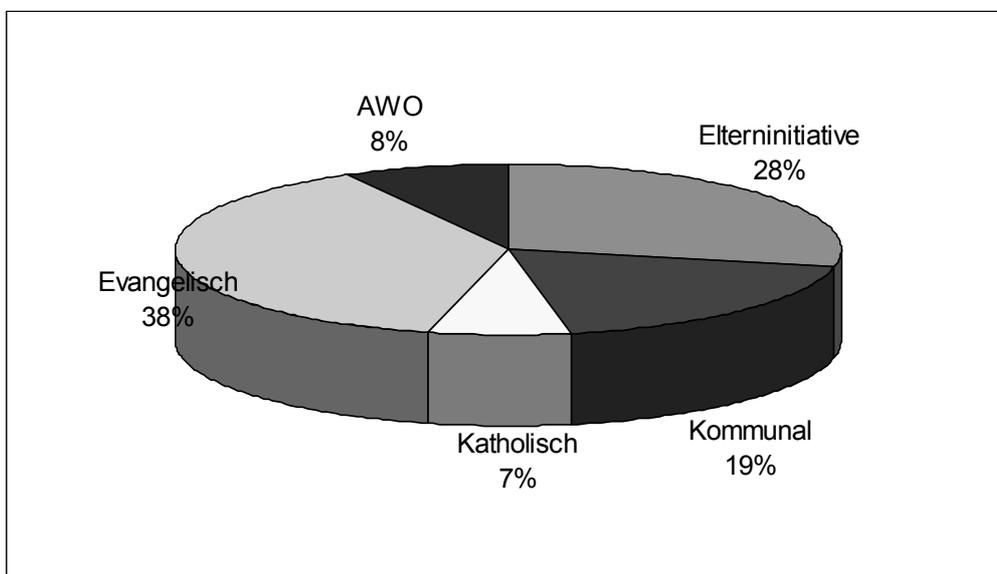
*2 In der Gruppenform II werden z.Zt. 10 Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren betreut. 4 Kinder vollenden erst nach dem 01.11.2012 ihr 3. Lebensjahr und zählen daher auch im Kindergartenjahr 2012/2013 wie Kinder unter 3 Jahren. (davon 4 zweijährige + 0 einjährige)

Trägerstruktur im Kindergartenjahr 2012/2013

Auf Grund der Fortführung der bedarfsgerechten Umwandlung von Plätzen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr in Plätze für Kinder unter drei Jahren und damit verbunden der Platzreduzierung der Gesamtplatzzahl verändert sich auch die Trägerstruktur wieder leicht.

Dennoch bleibt die vielfältige Einrichtungs- und Trägerstruktur mit ihren unterschiedlichen pädagogischen Ansätzen erhalten. Damit haben in der Regel alle Erziehungsberechtigten die Möglichkeit, ein wohnortnahes Angebot zu finden, das ihren Vorstellungen hinsichtlich der Grundsätze der Erziehung weitestgehend entspricht.

Das Pluralitätsgebot des SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz § 3, Abs. 1) wird beachtet.



Weiterer Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen bis zum Kindergartenjahr 2013/2014

Gem. § 24, Abs. 2 SGB VIII hat ein Kind, das das erste Lebensjahr vollendet hat, ab dem 01.08.2013 Anspruch auf frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagspflege und somit einen Rechtsanspruch. D. h. der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe muss für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres einen Betreuungsplatz zur Verfügung stellen, wenn die Eltern, unabhängig ob sie einer Berufstätigkeit etc. nachgehen oder nicht, die Betreuung und Förderung wünschen.

Mit In-Kraft-treten des Kinderbildungsgesetzes zum 01.08.2008 begann in Radevormwald der kontinuierliche Ausbau von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren. Von Anfang an wurde die mögliche Investitionskostenförderung aus Mitteln des Bundes und des Landes in die Ausbauplanung mit einbezogen. So stellten bis heute 10 Einrichtungen für die Schaffung von insgesamt 100 U3-Plätzen 12 Zuschussanträge. Hierfür wurden Landesmittel in einem Gesamtwert von 783.120,00 € bewilligt.

Folgend wird noch der Antrag für den geplanten Neubau des Lore-Agens-Kindergartens der AWO. Hier sollen u.a. 15 Plätze für Kinder unter 3 Jahren geschaffen werden. Beantragt werden daher voraussichtlich 270.000,00 € Landesmittel (15 x 20.000,00 € x 90 %).

Die Ausbauplanung sieht vor, dass einschließlich dem geplanten Neubau der AWO bis 2013 insgesamt 108 Plätze für unter-3-jährige Kinder in Kindertageseinrichtungen geschaffen werden. Das entspricht einer Bedarfsdeckung von ca. 25,5 % für Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren, denn auch für Kinder unter 1 Jahr sind bei Berufstätigkeit der Eltern Plätze vorzuhalten. Werden in Kindertageseinrichtungen nur Kinder im Alter von 1 bis unter 3 Jahren berücksichtigt, wird allein in den Kindertageseinrichtungen eine Bedarfsdeckung von 32 % erreicht. Hinzu kommen bis zu 15 Plätze in Kindertagespflege bei 5 Kindertagespflegepersonen und 8 Plätze im Kinderhaus Gänseblümchen.

Die Planung des institutionellen Ausbaus der U-3-Plätze bis zum Kindergartenjahr 2013/2014 ist in der nachfolgenden Übersicht „Vorläufige Planung nach Wohngebieten und Einrichtungen“ dargestellt. Damit ist zunächst der Ausbau von U3-Plätzen in Kindertageseinrichtungen abgeschlossen.

Im Rahmen der kontinuierlichen Kindergartenbedarfsplanung ist jedoch weiterhin regelmäßig zu erfassen, wie sich die örtliche Nachfrage in den nächsten Jahren tatsächlich gestaltet. Bereits heute ist festzustellen, dass insbesondere die Anzahl der 2-jährigen Kinder speziell in den Tageseinrichtungen deutlich gestiegen ist. Gem. einer aktuellen Studie der Bertelsmann-Stiftung wird erwartet, dass 5 % der unter 1-jährigen, 33 % der 1 bis unter 2-jährigen und sogar 67 % der 2 bis unter 3-jährigen einen Betreuungsplatz brauchen/wünschen werden. Insbesondere der ab 01.08.2013 geltende Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung ab Vollendung des 1. Lebensjahres kann es erforderlich machen, die bisherigen Einschätzungen über das erwartete Nachfrageverhalten in Radevormwald nach oben korrigieren zu müssen.

Denn die quantitative Bemessung der örtlichen Angebote der Kindertagesbetreuung ist nicht in das Ermessen der Kommunen gestellt. Es handelt sich uneingeschränkt um die Gewährleistung von letztlich auch einklagbaren Rechtsansprüchen, also um die Wahrnehmung von gesetzlichen Pflichtaufgaben. Ausschlaggebend für die quantitative Bemessung der örtlichen Angebote der Kindertagesbetreuung ist demnach das tatsächliche Nachfrageverhalten der anspruchsberechtigten Eltern. Bundes- bzw. landesweit angenommene Versorgungsquoten bzw. örtliche Beschlüsse über Ausbauziele können dennoch kurz- bis mittelfristig als planerische Leitlinien dienen.

Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren – Planung nach Wohngebieten und Einrichtungen

(möglicher Ausbau von Plätzen U-3 - wann und mit welchen Förderanträgen- nach Rückmeldung der Träger, Stand 01.11.2011)

| Einrichtung | Investitionskostenantrag gestellt/geplant für .. Plätze mit Mitteln für (N)eu-, (U)mbau oder (A)usstattung | | | | Umsetzung / geplanter Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren im Kindergartenjahr gem. Jugendhilfeplanung | | | | | | | | | | | |
|--|---|-----------|-----------|-----------|--|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|
| | | | | | 2008/2009 | | 2009/2010 | | 2010/2011 | | 2011/2012 | | 2012/2013 | | 2013/2014 | |
| | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | neu | ges. | neu | ges. | neu | ges. | neu | ges. | neu | ges. | neu | ges. |
| Stadtzentrum | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten Kottenstraße | | 10 (N) | | | 5 | 5 | - | 5 | - | 5 | - | 5 | 5 | 10 | - | 10 |
| Ev. Kindergarten Ülfestraße | 9 (A) | | | | - | - | 4 | 4 | 5 | 9 | - | 9 | - | 9 | - | 9 |
| Kath. Kindergarten Blumenstr. | | | 10 (A) | 10 (U) | - | - | - | - | - | - | 3 | 3 | 2 | 5 | 5 | 10 |
| AWO-Kindergarten | | | | 15 (N) | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | 15 | 15 |
| Kindertagesstätte Regenbogen | 5 (A) | | (5U) | | 5 | 5 | - | 5 | - | 5 | - | 5 | - | 5 | - | 5 |
| Kinderhaus Pustebume (8 Plätze bestanden vor 2008/2009) | 7 (A) | | | | 2 | 10 | - | 10 | 5 | 15 | - | 15 | - | 15 | - | 15 |
| Summe Stadtzentrum Bedarfsdeckung in % von 1 bis unter 3 = 2 Jahrgänge ca. 204 Kinder | 21 | 10 | 10 | 15 | 12 | 20 | 4 | 24 | 10 | 34 | 3 | 37 | 7 | 44 | 20 | 64 |
| | | | | | | 9,8 % | | 11,8% | | 16,7% | | 18,1% | | 21,6% | | 31,4% |
| Bergerhof | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Städt. Kita Sprungbrett | | 10 (U) | | | 5 | 5 | 5 | 10 | - | 10 | - | 10 | - | 10 | - | 10 |
| Elterninitiative Im Springel | | 4 (U) | | | - | - | 4 | 4 | - | 4 | - | 4 | - | 4 | - | 4 |
| Ev. Kindergarten Stauffenbergstr. | 15 (U) | | | | 5 | 5 | - | 5 | 5 | 10 | 5 | 15 | - | 15 | - | 15 |
| Summe Bergerhof Bedarfsdeckung in % von 1 bis unter 3 = 2 Jahrgänge ca. 80 Kinder | 15 | 14 | | | 10 | 10 | 9 | 19 | 5 | 24 | 5 | 29 | - | 29 | - | 29 |
| | | | | | | 12,5% | | 23,8% | | 30% | | 36,3 | | 36,3% | | 36,3% |
| Wupperortschaften | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ev. Kindergarten die Wuppermäuse | 5 (A) | | (5U) | | - | - | 5 | 5 | - | 5 | - | 5 | - | 5 | - | 5 |
| Städt. Kindergarten Wupper | | 10 (U) | | | 5 | 5 | - | 5 | - | 5 | 5 | 10 | - | 10 | - | 10 |
| Summe Wupperortschaften Bedarfsdeckung in % von 1 bis unter 3 = 2 Jahrgänge ca. 54 Kinder | 5 | 10 | | | 5 | 5 | 5 | 10 | - | 10 | 5 | 15 | - | 15 | - | 15 |
| | | | | | | 9,3% | | 18,5% | | 18,5% | | 27,8% | | 27,8% | | 27,8% |
| Summe Gesamt Bedarfsdeckung in % von 1 bis unter 3 = 2 Jahrgänge ca. 338 Kinder | 41 | 34 | 10 | 15 | 27 | 35 | 18 | 53 | 15 | 68 | 13 | 81 | 7 | 88 | 20 | 108 |
| | | | | | | 10,4% | | 15,7% | | 20,1% | | 24,0% | | 26,0% | | 32,0% |

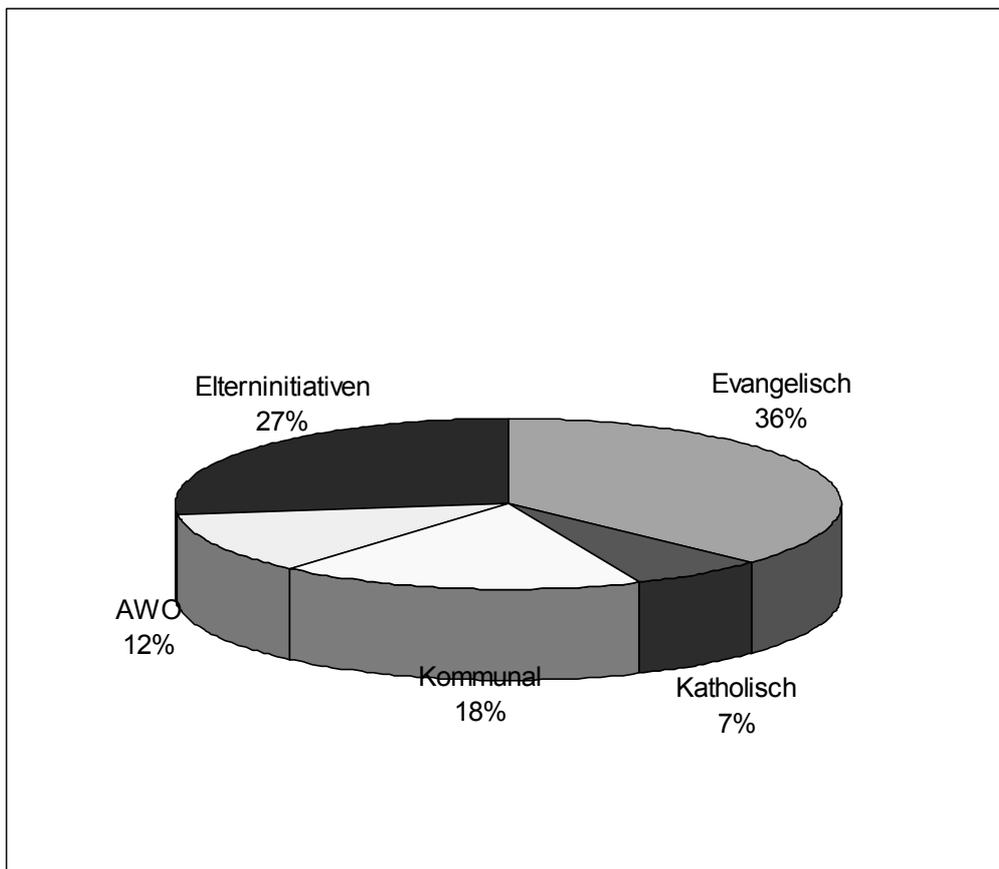
Voraussichtliche Trägerstruktur ab dem Kindergartenjahr 2013/2014

Mit Beginn des Kindergartenjahres 2013/2014 soll der geplante Neubau der AWO in Betrieb genommen werden. Mit dem Neubau erweitert die AWO ihr Angebot von jetzt 2 Gruppen auf dann 4 Gruppen.

Geplant sind:

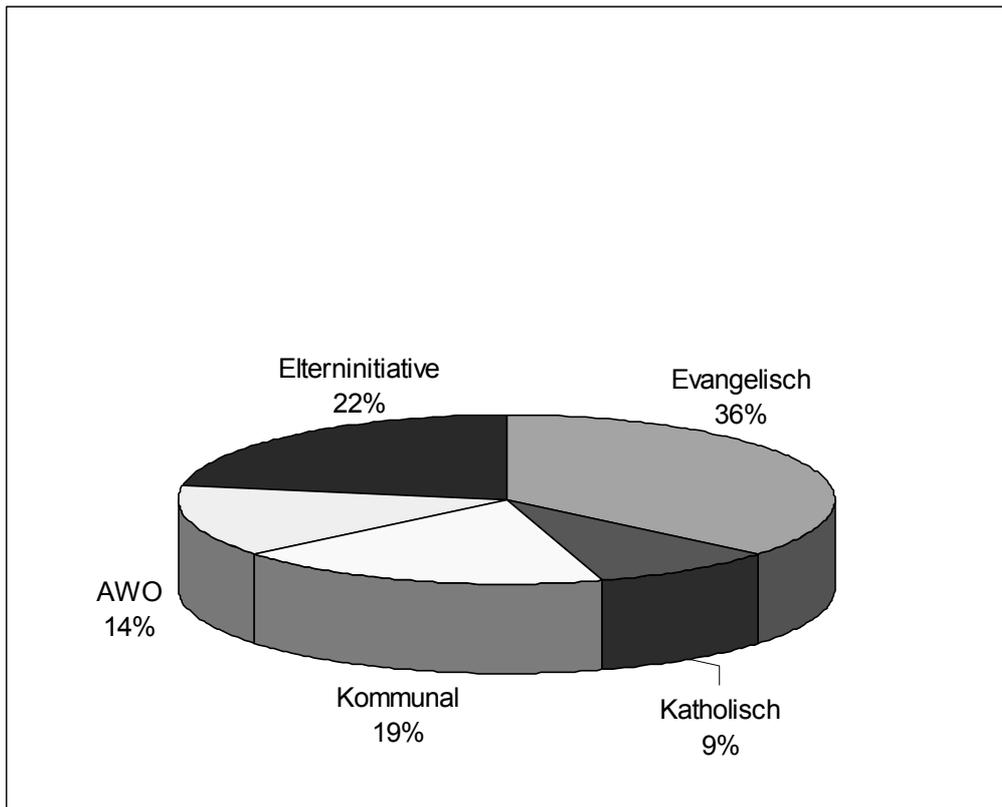
- 1 Gruppenform I 20 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Schulpflicht
- 1 Gruppenform II 10 Kinder im Alter von 1 bis unter 3 Jahren
- 1 Gruppenform III 20 – 25 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht
- 1 Gruppenform III c i 15 Kinder von 3 Jahren bis zur Schulpflicht, davon 5 Kinder mit Handicap

Außerdem wird die geplante Umwandlung von Kindergartenplätzen in Plätze für Kinder unter 3 weiter fortgesetzt.



Trägerstruktur für Kinder unter 3 Jahren ab dem Kindergartenjahr 2013/2014

Die voraussichtliche Trägerstruktur ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 spiegelt sich in der Verteilung der Plätze für Kinder unter 3 Jahren.



Entwicklung des Platzbedarfes in den kommenden Kindergartenjahren für Kinder ab 3 Jahren bis zur Schulpflicht

Wie der weiter vorne aufgeführten „statistischen Bedarfsermittlung / -planung bis zum Kindergartenjahr 2015/2016 zu entnehmen ist, fällt entgegen der Vorjahresplanung die Versorgungsquote der Kinder von 3 Jahren bis zur Schulpflicht Jahr für Jahr. Bei den zur Verfügung stehenden Platzzahlen ist der geplante 4-gruppige Neubau der AWO ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 bereits eingerechnet.

Im Vergleich zur Vorjahresplanung sind wie folgt mehr Kindergartenkinder zu berücksichtigen:

| Kindergartenjahr | Planung 2011/2012 | Planung 2012/2013 | Differenz |
|------------------|-------------------|-------------------|-----------|
| 2012/2013 | 479 | 491 | + 12 |
| 2013/2014 | 474 | 510 | + 36 |
| 2014/2015 | 440 | 505 | + 65 |

Woran liegt das?

Zum einen sah das 2. Schulrechtsänderungsgesetz vom 27.06.2006 eine jährliche Verschiebung des Einschulungstichtages bis zum Stichtag 31.12. im Schuljahr 2014/2015 vor. Mit dem fünften Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes NRW vom 05.04.2011 wurde der **Einschulungstichtag auf den 30.09. eingefroren**. Dadurch verbleiben die Kinder, die nach dem 30.09. ihr 6. Lebensjahr vollenden, nun überwiegend 1 Jahr länger im Kindergarten. Das heißt, allein für diese Kinder werden ab dem Kindergartenjahr 2014/2015 ca. **40 Plätze mehr** benötigt als bisher geplant.

Zum anderen ziehen wieder junge Familien nach Radevormwald. Vor allem das **Neubaugelände „Lohsche Weide“** sorgt **bereits jetzt** für steigende Kinderzahlen (**+ 13 Kinder im Alter von 1 – unter 3 Jahren**). Ca. 80 % der 74 Grundstücke wurden bisher verkauft. Davon sind bisher ca. 30 Grundstücke bebaut und davon wiederum gerade mal 20 bewohnt. Hinzu kommt, dass gerade die 2010 verkauften Grundstücke zu ca. 60 % von auswärtigen jungen Familien und nur ca. 40 % von Radevormwaldern erworben wurden. Auch wenn sich dieser Schlüssel 2011 umkehrte (ca. 80 % Radevormwalder, 20 % Auswärtige) so bleibt doch mit einem weiter steigenden Bedarf an Kindergartenplätzen gerade im Wohngebiet Bergerhof/Herbeck zu rechnen. Dies gilt auch für Plätze von Kindern unter 3 Jahren.

Ein weiteres Neubaugelände ist im Bereich Wassersturmstraße in Planung. Hier sollen 35 Grundstücke für junge Familien entstehen. Die „Bauphase“ wird voraussichtlich 2015 beginnen. Deswegen ist ab 2015/2016 auch im Wohnbereich „Stadtzentrum“ mit einem steigenden Bedarf an Kindergartenplätzen zu rechnen.

Gem. § 24 SGB VIII hat ein Kind vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt Anspruch auf den Besuch einer Tageseinrichtung. D.h. der **Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz** beginnt nicht am 01.08. jeden Jahres sondern **mit Ablauf des Erziehungsurlaubes im laufenden Kindergartenjahr**. Zur Erfüllung dieses Rechtsanspruchs müssten entsprechend der bisherigen Nachfrage zu Beginn des Kindergartenjahres **mindestens 30 Plätze freigehalten werden**, die erst im laufenden Kindergartenjahr belegt werden.

In der Praxis werden aber schon jetzt (fast) alle Kindergartenplätze direkt zu Beginn des Kindergartenjahres belegt. Unterjährig können daher nur durch Wegzug freigewordene Plätze neu vergeben werden.

Bei dringenden Bedarf wie z.B.:

- Zuzug eines Kindes, das bereits im alten Wohnort eine Kita besuchte
- drohender Verlust des Arbeitsplatzes nach Ende der Erziehungsurlaubes

nehmen die Einrichtungen gem. § 18, Abs. 4 KiBiz und im Rahmen Ihrer Leistungsfähigkeit Kinder zusätzlich zu ihrem Einrichtungsbudget auf.

Es ist abzusehen, dass diese „Notplätze“ zukünftig bereits zu Beginn des Kindergartenplatzes belegt werden (müssen).

Fazit:

Entgegen der bisherigen Annahme werden die in Radevormwald vorgehaltenen Kindergartenplätze für Kinder ab Vollendung des Dritten Lebensjahres zukünftig nicht ausreichen. Auch hier gilt:

Die quantitative Bemessung der örtlichen Angebote der Kindertagesbetreuung ist nicht in das Ermessen der Kommunen gestellt. Es handelt sich uneingeschränkt um die Gewährleistung von letztlich auch einklagbaren Rechtsansprüchen, also um die Wahrnehmung von gesetzlichen Pflichtaufgaben. Ausschlaggebend für die quantitative Bemessung der örtlichen Angebote der Kindertagesbetreuung ist das tatsächliche Nachfrageverhalten der anspruchsberechtigten Eltern.

Es ist daher **unumgänglich kurz- bis mittelfristig weitere Kindergartenplätze in 2 – 3 Gruppen zu schaffen.** Dafür können die zum 31.07.2010 geschlossenen Kindergartengruppen nicht einfach „wiedereröffnet“ werden, weil deren Raumkapazitäten zwischenzeitlich für U3-Gruppen umgebaut wurden. Denkbar wären aber z.B.:

- die Einrichtung einer Waldgruppe (4. Gruppe) in der städt. KiTa Sprungbrett oder
- die „Weiternutzung“ des jetzigen Gebäudes des Lore-Agnes-Kindergartens in der Bahnhofstraße als 2-gruppige Einrichtung in freier oder öffentlicher Trägerschaft.

Diesbezügliche Planungen sollten kurzfristig aufgenommen und Gespräche mit Eigentümern und potentiellen Trägern aufgenommen werden. Es ist davon auszugehen, dass investive Kosten auf die Kommune zukommen werden und somit auch die Aufsichtsbehörde einzubeziehen ist.

Entwicklung, Ausbau und Nutzung der Plätze in Kindertagespflege

Entgegen früherer Aussagen konnte sich die Kindertagespflege im laufenden Jahr 2011 etablieren. Tendenz steigend.

Immer mehr Mütter wollen oder müssen mit Auslaufen des Elterngeldes, also nach 12 bzw. 14 Monaten - wieder ins Arbeitsleben zurückkehren und benötigen dann – oftmals sehr kurzfristig im laufenden Kindergartenjahr– einen Betreuungsplatz für Ihren Nachwuchs. Andere wollen mit Vollendung des 2. Lebensjahres ihre Berufstätigkeit wieder aufnehmen und können nicht auf den Beginn des kommenden Kindergartenjahres und damit freie Plätze für 2-jährige warten.

Für diese Eltern und ihre Kinder bietet die Tagespflege eine gute Alternative. Die Tagespflegepersonen können i.d.R. auch kurzfristig die Betreuung übernehmen. Außerdem passen sie die täglichen bzw. wöchentlichen Betreuungszeiten flexibel den tatsächlichen Arbeitszeiten der Eltern an, d.h. die Kleinen müssen nicht 5 Tage die Woche gebracht werden, wenn die Mutter z.B. nur an 3 Tagen berufstätig ist. Diese Flexibilität und die kleinen Gruppen, i.d.R. betreuen die Tagesmütter 2 – 4 Kinder – machen die Tagespflege zu einer beliebten Alternative zur Betreuung in Kindertageseinrichtungen.

2011 wurden insgesamt 23 Kinder in Kindertagespflege und 17 Kinder im Kinderhaus Gänseblümchen betreut. Aktuell besuchen 13 Kinder eine Tagesmutter. Davon sind neun Kinder unter zwei Jahre alt. Drei dieser Kinder besuchen eine Tagesmutter in Nachbargemeinden, weil die Mütter dort arbeiten. Außerdem besuchen 7 Kinder unter drei Jahren das Kinderhaus Gänseblümchen, davon vier Kinder, weil ihre Eltern berufstätig sind und kein Platz in Kindertagespflege vermittelt werden konnte. Für weitere 7 Kinder liegen Anfragen vor.

In Radevormwald arbeiten zur Zeit 4 aktive Tagesmütter. Eine weitere Tagesmutter ist seit dem 30.11.2011 in Mutterschutz. Positiv zu vermerken ist, dass sich das Berufsbild „Tagesmutter“ langsam durchsetzt. So konnte 2011 eine weitere Tagesmutter gewonnen werden. Diese hat im Herbst vergangenen Jahres den ersten Teil der Ausbildung (80 Std. Grundkurs) absolviert und wird voraussichtlich ab Feb. / März ihre „ersten Kinder“ betreuen. Zwei weitere potentiellen Tagesmütter haben sich nach dem Betreuungsbedarf in Radevormwald erkundigt. Eine davon wird voraussichtlich im Frühjahr 2012 mit ihrer Qualifikation beginnen.

Da die Tagespflege verschiedenen Unsicherheitsfaktoren unterliegt wie z.B.

- die Tagesmütter werden selber wieder Mutter,
- die Tagesmütter orientieren sich beruflich neu, weil die eigenen Kinder ein entsprechendes Alter erreicht haben,
- die Nachfrage an Betreuungsplätzen schwankt, so dass nicht mit einem regelmäßigen Einkommen gerechnet werden kann,

lässt sie sich schlecht „planen“. Sie wird aber inzwischen von den Eltern gut angenommen und ist unverzichtbar um zukünftig die Betreuung vor allem der Kinder unter 3 Jahren sicherstellen zu können. Auf Grund des steigenden Bedarfes an Betreuungsplätzen soll die Akquise von Tagesmüttern fortgesetzt werden.

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|-------------------------------|
| Einrichtung: | Ev. Kindergarten Kottenstraße |
|---------------------|-------------------------------|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|--|----------------------|--------|-------------------|--------------------------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I a | 5 | 15 | 25 | 07.30 – 12.30 |
| III b | | 38 | 35 | 07.00 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 |
| III c | | 10 | 45 | 07.00 – 16.00 |
| Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) | | | 328.401,86 € | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I a | | 55 | |
| | III b | | 58,5 | 58,5 |
| | III c | | 24,75 | 24,75 |
| | Leitungsfreistellung | | <u>20,25</u> | |
| | | | 158,5 | <u>83,25</u> |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I a | 3 | 19 | 25 |
| III b | | 34 | 35 |
| III c | 2 | 12 | 45 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | 2 | - | 7 | 4 | 27 | 23 | 27 |
| 35 | - | - | 6 | 1 | 15 | 15 | 18 |
| 45 | - | - | 8 | 4 | 9 | 9 | 13 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit | |
|--------------------------------|-----------------|--------|----------------|-----------------------|-----------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I a | 5 | 15 | 25 | 07.00 – 16.00 | |
| I b + c | 0 + 5 | 5 + 10 | 35 + 45 | | |
| III b | | 25 | 35 | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt - |
| | I a | | 91.037,40 | | |
| | I b | | 30.496,65 | | |
| | I c | | 117.329,70 | | |
| | III b | | 112.116,00 | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit | |
|--|----------------------|--------|-------------------|-------------------------|-----------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I a | 5 | 15 | 25 | 07.00 – 16.00 | |
| I b + c | 0 + 5 | 5 + 10 | 35 + 45 | | |
| III b | | 25 | 35 | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt - |
| | I a | | 91.037,40 | | |
| | I b | | 30.496,65 | | |
| | I c | | 117.329,70 | | |
| | III b | | 112.116,00 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte | |
| | I a | | 55 | | |
| | I b | | 19,25 | | |
| | I c | | 74,25 | | |
| | III b | | 38,50 | 38,5 | |
| | Leitungsfreistellung | | <u>20,50</u> | | |
| | | | 207,50 | <u>38,5</u> | |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|---|
| Einrichtung: | Ev. Kindergarten Ülfestraße – integrative Einrichtung |
|---------------------|---|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|-------------|-----------------|----------|----------------|---------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I a | 5 | 15 | 25 | 07.30 – 12.30 |
| I b i | 2 + 2 i | 8 + 3 i | 35 | 07.30 – 14.30 |
| III c i | | 10 + 5 i | 45 | 07.00 – 16.00 |

Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) 429.561,08 €

| | | | |
|--|----------------------|-------------------|-------------------------|
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I a | 55 | |
| | I b i | 77 | |
| | III c i | 49,5 | 49,5 |
| | Leitungsfreistellung | <u>21</u> | |
| | | 202,5 | <u>49,5</u> |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|----------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I a | 3 | 18 | 25 |
| I b i | 3 i | 10 + 3 i | 35 |
| III c i | 2 | 7 + 6 i | 45 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | 2 | - | 2 | 1 | 20 | 14 | 15 |
| 35 | 1 | - | 8 | 6 | 15 | 11 | 17 |
| 45 | - | - | 4 | - | 14 | 13 | 13 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--------------------------------|-----------------|----------------|----------------|-----------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I a | 5 | 15 | 25 | 07.00 – 16.00 |
| I b i | 4 | 5 + 6 i | 35 | |
| III c i | | 9 + 6 i | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I a | 91.037,40 | 54.201,99 | 453.175,08 |
| | I b i | 149.071,53 | | |
| | III b i | 158.864,16 | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--|----------------------|----------------|-------------------|-------------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I a | 5 | 15 | 25 | 07.00 – 16.00 |
| I b i | 4 | 5 + 6 i | 35 | |
| III c i | | 9 + 6 i | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I a | 91.037,40 | 54.201,99 | 453.175,08 |
| | I b i | 149.071,53 | | |
| | III b i | 158.864,16 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I a | | 55 | 52 |
| | I b i | | 90 | |
| | III c i | | 52 | |
| | Leitungsfreistellung | | <u>22,0</u> | |
| | | 219,0 | <u>52</u> | |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|---|
| Einrichtung: | Kath. Kindergarten St. Marien, Blumenstraße |
|---------------------|---|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|---|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I b | 3 | 7 | 35 | Blocköffnung oder 3 x 5,5 Std. + 2 x 9 Std. 07.00 – 16.00 |
| III b | - | 13 | 35 | |
| III c | - | 20 | 45 | |

Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) 259.154,41 €

| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
|---|----------------------|--------|--------------|------------------|
| | I b | | 38,5 | - |
| | III b | | 20 | 20,0 |
| | III c | | 49,5 | 49,5 |
| | Leitungsfreistellung | | <u>16,25</u> | |
| Gesamt | | 124,25 | <u>69,5</u> | |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I b | 2 | 8 | 35 |
| III b | - | 15 | 35 |
| III c | - | 19 | 45 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | - | - | - | - | 4 | 1 | 1 |
| 35 | - | - | 2 | - | 14 | 10 | 10 |
| 45 | - | - | 5 | 2 | 8 | 7 | 9 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--------------------------------|-----------------|----------------|----------------|-----------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I b | 3 | 15 | 35 | 07.00 – 16.00 |
| I c | 2 | - | 45 | |
| III c | | 20 | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | 109.787,94 | | - 269.179,90 |
| | I c | 15.643,96 | | |
| | III c | 143.748,00 | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--|----------------------|----------------|----------------|-----------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I b | 3 | 15 | 35 | 07.00 – 16.00 |
| I c | 2 | - | 45 | |
| III c | | 20 | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | 109.787,94 | | - 269.179,90 |
| | I c | 15.643,96 | | |
| | III c | 143748,00 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b + I c | | 79,25 | <u>49,5</u> |
| | III c | | 49,5 | |
| | Leitungsfreistellung | | <u>16</u> | |
| | | | 144,75 | |
| | | <u>49,5</u> | | |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|--|
| Einrichtung: | Lore-Agnes-Kindergarten der AWO, Bahnhofstraße |
|---------------------|--|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|--|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| III b | - | 25 | 35 | 07.30 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 07.00 – 16.00 |
| III c | - | 20 | 45 | |

Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) 272.862,13 €

| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte | |
|---|-----------------|-------|----------------------|-------------------|------|
| | III b | III c | | | |
| | | III b | III c | 38,5 | 38,5 |
| | | III c | Leitungsfreistellung | 49,5 | 49,5 |
| | | | <u>16,0</u> | <u> </u> | |
| | | | 104 | 88 | |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| III b | - | 26 | 35 |
| III c | - | 19 | 45 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | - | - | 3 | - | 5 | 5 | 5 |
| 35 | - | - | 2 | - | 25 | 20 | 20 |
| 45 | 1 | - | 2 | - | 10 | 9 | 9 |

Angebot 2012/2013- aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--------------------------------|-----------------|----------------|----------------|--|
| | unter 3 | über 3 | | |
| III b | | 25 | 35 | 07.30 – 12.30 u. 14.00 – 16.00 Uhr 07.00 – 16.00 Uhr |
| III c | | 20 | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | III b | 112.116,00 | 20.699,02 | 276.563,02 |
| | III c | 143.748,00 | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--|-----------------|----------------------|----------------|-----------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| III b | | 25 | 35 | 07.00 – 16.00 |
| III c | | 20 | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | III b | 112.116,00 | 20.699,02 | 276.563,02 |
| | III c | 143.748,00 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | | III b | 38,5 | 38,5 |
| | | III c | 49,5 | 49,5 |
| | | Leitungsfreistellung | <u>16,0</u> | <u> </u> |
| | | | 104,00 | 88,0 |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|---|
| Einrichtung: | Kindertagesstätte Regenbogen, Gabenstraße |
|---------------------|---|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|--|----------------------|--------|--------------------------|-------------------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I b + I c | 3 + 2 | 7 + 8 | 35 + 45 | 8.00 – 15.00 |
| III a | | 10 | 25 | 7.30 – 12.30 |
| III b | | 15 | 35 | 08.00 – 15.00 |
| III c | | 20 | 45 | 07.00 – 16.30 |
| Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) | | | 424.323,55 € | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b | | 38,5 | |
| | I c | | 49,5 | |
| | III a + b | | 34 | |
| | III c | | 49,5 | |
| | Leitungsfreistellung | | <u>23,25</u> | |
| Gesamt | | 194,75 | 34 49,5 <hr/> 83,5 | |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I b + I c | 4 + 2 | 6 + 8 | 35 + 45 |
| III a + b | - | 6 + 15 | 25 + 35 |
| III c | - | 20 | 45 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | - | - | 1 | - | 6 | 3 | 3 |
| 35 | 1 | - | 3 | 2 | 16 | 13 | 15 |
| 45 | 1 | - | 1 | - | 14 | 12 | 12 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit | |
|--------------------------------|-----------------|--------|-----------------------|-----------------------|---------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I b | 4 | 16 | 35 | 07.00 – 16.30 Uhr | |
| I c | 4 | 16 | 45 | | |
| III b | | 10 | 35 | | |
| III c | | 15 | 45 | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | | 121.986,60 | 46.049,91 | |
| | I c | | 156.439,60 | | |
| | III b | | 44.846,40 | | |
| | III c | | 107.811,00 | | |
| | | | 477.133,51 | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit | |
|--|----------------------|--------|--------------------------|-------------------------|---------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I b + c | 3 + 2 | 7 + 8 | 35 + 45 | 07.00 – 16.30 | |
| III b | | 25 | 35 | | |
| III c | | 20 | 45 | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b + c | | 139.213,10 | 46.049,91 | |
| | III b | | 112.116,00 | | |
| | III c | | 143.748,00 | | |
| | | | 441.127,01 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte | |
| | I b | | 38,5 | | |
| | I c | | 49,5 | | |
| | III b | | 38,5 | | |
| | III c | | 49,5 | | |
| | Leitungsfreistellung | | <u>24,0</u> | | |
| Gesamt | | 200 | 38,5 49,5 <hr/> 88 | | |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|---------------------------------------|
| Einrichtung: | Kinderhaus Pustebblume, Rochollstraße |
|---------------------|---------------------------------------|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeiten |
|--|-----------------|-------------|---------------------|-------------------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I b + I c | 3 + 2 | 7 + 8 | 35 / 45 | 07.00 – 14.00/16.30 |
| II c | 10 | - | 45 | 07.00 – 16.30 |
| III a + III b | | 12 + 13 | 25/ 35 | 07.00 – 12.00/14.00 |
| III c | | 20 | 45 | 07.00 – 16.30 |
| Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) | | | 610.599,77 € | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b + I c | | 88 | - |
| | II c | | 99 | - |
| | III a + III b | | 33,2 | 33,2 |
| | III c | | 49,5 | 49,5 |
| Leitungsfreistellung | | <u>32,0</u> | | |
| | | | 301,7 | <u>82,7</u> |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|---------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I b + I c | 5 + 0 | 7 + 9 | 35 + 45 |
| II c | 10 | - | 45 |
| III a + III b | | 16 + 9 | 25 + 35 |
| III c | | 20 | 45 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | 2 | 2 | 6 | 5 | 10 | 6 | 13 |
| 35 | 6 | 3 | 13 | 10 | 17 | 13 | 26 |
| 45 | 9 | 8 | 11 | 8 | 24 | 23 | 39 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeiten |
|--------------------------------|--------------------|-----------------------|------------------|-------------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I b + c | 3 + 2 | 7 + 8 | 35 + 45 | 07.00 – 16.30 |
| II c | 10 | | 45 | |
| III a + b | | 12 + 13 | 25 + 35 | |
| III c | | 20 | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b + c | 139.213,10 | 75.401,00 | 618.464,66 |
| | II c | 161.488,60 | | |
| | III a + b | 98.613,96 | | |
| | III c | 143.748,00 | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeiten |
|--|--------------------|-----------------------|-------------------|-------------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I b + c | 3 + 2 | 7 + 8 | 35 + 45 | 07.00 – 16.30 |
| II c | 10 | | 45 | |
| III a + b | | 12 + 13 | 25 + 35 | |
| III c | | 20 | 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b + c | 139.213,10 | 75.401,00 | 618.464,66 |
| | II c | 161.488,60 | | |
| | III a + b | 98.613,96 | | |
| | III c | 143.748,00 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b + c | | 88 | |
| | II c | | 99 | |
| | III a + b | | 33,2 | 33,2 |
| | III c | | 49,5 | 49,5 |
| Leitungsfreistellung | | <u>32,0</u> | | |
| | | | 301,7 | <u>82,7</u> |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|-------------------------------------|
| Einrichtung: | Ev. Kindergarten Stauffenbergstraße |
|---------------------|-------------------------------------|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeiten | |
|--|----------------------|--------|-------------------|-------------------------|----|
| | Unter 3 | über 3 | | | |
| I b + I c | 2 + 3 | 8 + 7 | 35 + 45 | 07.00 – 14.00 / 16.00 | |
| II b | 10 | | 35 | 07.00 – 14.00 | |
| III a | | 10 | 25 | 07.00 – 12.00 | |
| III b | | 15 | 35 | 07.00 – 14.00 | |
| Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) | | | 360.582,65 € | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte | |
| | I b | | 38,5 | | |
| | I c | | 49,5 | | |
| | II b | | 77 | | |
| | III a + b | | 34 | | 34 |
| | Leitungsfreistellung | | <u>21,25</u> | | — |
| Gesamt | | 220,25 | 34 | | |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I b + c | 0 + 2 | 10 + 5 | 35 + 45 |
| II b | 9 | - | 35 |
| III a + b | 3 + 0 | 6 + 22 | 25 + 35 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | 3 | 2 | 10 | 7 | 10 | 7 | 16 |
| 35 | 6 | 4 | 6 | 3 | 33 | 29 | 36 |
| 45 | 3 | 1 | 6 | 4 | 11 | 9 | 14 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeiten | |
|--------------------------------|-----------------|------------|-----------------------|-------------------------|---------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I b + c | 0 + 5 | 15 + 0 | 35 + 45 | 07.00 – 16.00 | |
| II b + c | 5 + 5 | - | 35 + 45 | | |
| III a | | 5 | 25 | | |
| III b + c | | 10 + 10 | 35 + 45 | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b + c | | 130.599,85 | - | 407.818,80 |
| | II b + c | | 143.701,20 | | |
| | III a | | 16.797,35 | | |
| III b + c | | 116.720,40 | | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeiten | |
|--|----------------------|------------|-----------------------|-------------------------|---------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I b + c | 0 + 5 | 15 + 0 | 35 + 45 | 07.00 – 16.00 Uhr | |
| II b + c | 5 + 5 | - | 35 + 45 | | |
| III a | | 5 | 25 | | |
| III b + c | | 10 + 10 | 35 + 45 | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b + c | | 130.599,85 | - | 407.818,80 |
| | II b + c | | 143.701,20 | | |
| | III a | | 16.797,35 | | |
| III b + c | | 116.720,40 | | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte | |
| | I b + c | | 82,5 | | |
| | II b + c | | 88,0 | | |
| | III a, b + c | | 45,5 | | 45,5 |
| | Leitungsfreistellung | | <u>24,0</u> | | — |
| | Gesamt | | 240,0 | | 45,5 |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|--|
| Einrichtung: | Städt. Kindertagesstätte Sprungbrett, Herderstraße |
|---------------------|--|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeiten |
|--|----------------------|--------|-------------------|-------------------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I b | 5 | 15 | 35 | 07.00 – 14.00 |
| I c | 5 | 15 | 45 | 07.00 – 16.00 |
| III a | | 15 | 25 | 07.30 – 12.30 |
| III b | | 10 | 35 | 07.00 – 14.00 |
| Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) | | | 368.142,80 € | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b | | 77 | |
| | I c | | 99 | 16,5 |
| | III a | | 16,5 | 15,5 |
| | III b | | 15,5 | |
| | Leitungsfreistellung | | <u>22,0</u> | <u>32</u> |
| Gesamt | | 230 | | |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I b | 8 | 14 | 35 |
| I c | 3 | 19 | 45 |
| III a | | 13 | 25 |
| III b | | 10 | 35 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | 1 | - | 2 | 1 | 11 | 10 | 11 |
| 35 | - | - | 5 | 2 | 25 | 24 | 26 |
| 45 | 1 | - | 2 | 1 | 18 | 17 | 18 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeiten |
|--|-----------------|----------------|----------------|-------------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| Stimmt mit Angebot der Verwaltung überein. | | | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeiten |
|--|----------------------|----------------|-------------------|-------------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I b | 5 | 15 | 35 | 07.00 – 16.00 |
| I c | 5 | 15 | 45 | |
| III a | | 10 | 25 | |
| III b + c | | 13 + 2 | 35 + 45 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | 121.986,60 | | 384.696,02 |
| | I c | 156.439,60 | - | |
| | III a, b + c | 106.269,82 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b | | 77 | |
| | I c | | 99 | |
| | III a, b + c | | 36 | 36 |
| | Leitungsfreistellung | | <u>22,5</u> | <u>36</u> |
| | Gesamt | | 234,5 | 36 |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|--|
| Einrichtung: | Elterninitiativkindergarten „Die Springelkinder“ Elberfelderstraße |
|---------------------|--|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|--|-----------------|--------|-------------------|-------------------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I b | 4 | 16 | 35 | 07.00 – 14.00 |
| Finanzierungspauschalen nach KiBiz <small>(einschl. Kaltmiete und 10.000 € Zuschuss eingruppige Einrichtung)</small> | | | 144.446,70 € | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b | | | |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I b | 4 | 16 | 35 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | - | - | 2 | - | 2 | 1 | 1 |
| 35 | - | - | 3 | 1 | 18 | 17 | 18 |
| 45 | - | - | 1 | - | - | - | - |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--------------------------------|-----------------|----------------|----------------|-----------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I b | 4 | 16 | 35 | 07.00 – 14.00 |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | 121.986,60 | 14.466,77 | 136.453,37 |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--|-----------------------------|----------------|-------------------|-------------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I b | 4 | 16 | 35 | 07.00 – 14.00 |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | 121.986,60 | 14.466,77 | 136.453,37 |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b Leitungsfreistellung | | | |

Zusatzförderung eingruppige Einrichtung: Ja 15.000,00 € Nein
(max. 15.000 €)

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|---|
| Einrichtung: | Ev. Kindergarten „Die Wuppermäuse“, Raderberg |
|---------------------|---|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|--|----------------------|--------|-------------------|-------------------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I b | 5 | 15 | 35 | 07.00 – 14.00 |
| III b | | 16 | 35 | 07.00 – 14.00 |
| III c | | 8 | 45 | 07.00 – 16.00 |
| Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) | | | 273.763,76 € | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I b | | 77 | |
| | III b | | 24,5 | 24,5 |
| | III c | | 20 | 20 |
| | Leitungsfreistellung | | <u>15,0</u> | |
| | | | 136,5 | <u>44,5</u> |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|---------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I b | 6 | 14 | 35 |
| III a + III b | - | 1 + 10 | 25 + 35 |
| III c | - | 9 | 45 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | - | - | - | - | 5 | 5 | 5 |
| 35 | 1 | - | 2 | 1 | 14 | 13 | 14 |
| 45 | - | - | 3 | 1 | 4 | 4 | 5 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit | |
|--------------------------------|-----------------|-----------|-----------------------|-----------------------|---------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I b | 3 | 15 | 35 | 07.00 – 14.00 | |
| I c | 2 | | 45 | 07.00 – 16.00 | |
| III b | | 16 | 35 | 07.00 – 14.00 | |
| III c | | 9 | 45 | 07.00 – 16.00 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | | 109.787,94 | 26.611,27 | 288.484,01 |
| | I c | | 15.643,96 | | |
| | III b | | 64.686,60 | | |
| III c | | 71.754,24 | | | |

Angebot 2012/2013 – Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit | |
|--|----------------------|--------|-----------------------|-------------------------|---------------|
| | unter 3 | über 3 | | | |
| I b | 3 | 6 | 35 | 07.00 – 14.00 | |
| I c | 2 | 9 | 45 | | |
| III b | | 25 | 35 | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I b | | 54.893,97 | 26.611,27 | 279.663,02 |
| | I c | | 86.041,78 | | |
| | III b | | 112.116,00 | | |
| | | | | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | | Fachkräfte | Ergänzungskräfte | |
| | I b | | 34,75 | | |
| | I c | | 54,50 | | |
| | III b | | 38,5 | 38,5 | |
| | Leitungsfreistellung | | <u>15,0</u> | | |
| | | | 142,75 | <u>38,5</u> | |

KiBiz – Einrichtungsbogen für

| | |
|---------------------|---|
| Einrichtung: | Städt. Kindergarten Wupper, Auf der Brede |
|---------------------|---|

Kindergartenjahr 2011/2012 gem. Jugendhilfeplanung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | Öffnungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|---------------|
| | Unter 3 | über 3 | | |
| I a | 5 | 10 | 25 | 07.30 – 12.30 |
| I b | 5 | 20 | 35 | 07.00 – 14.00 |

Finanzierungspauschalen nach KiBiz (einschl. ggf Kaltmiete) 217.499,00 €

| | | | |
|--|-----------------------------|-------------------|-------------------------|
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | Fachkräfte | Ergänzungskräfte |
| | I a | 41,25 | - |
| | I b | 96,25 | |
| | Leitungsfreistellung | <u>12,5</u> | |
| Gesamt | 150,0 | | |

tatsächlich abgeschlossene Verträge - Stand November 2011

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit |
|-------------|-----------------|--------|----------------|
| | unter 3 | über 3 | |
| I a | 3 | 13 | 25 |
| I b | 5 | 17 | 35 |

Rücklauf Elternbedarfsabfrage für 2012/2013

| Betreuungszeit | Kinder u2 | | Kinder u3 | | Kinder ab 3 | | Gesamt Priorität 1 |
|----------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-------------|-------------|-----------------------|
| | gesamt | Priorität 1 | gesamt | Priorität 1 | Gesamt | Priorität 1 | |
| 25 | - | - | - | - | 3 | 3 | 3 |
| 35 | - | - | - | - | 10 | 10 | 10 |
| 45 | - | - | 2 | - | 1 | 1 | 1 |

Angebot 2012/2013 - aus Sicht der Einrichtung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|---|-----------------|----------------|----------------|-----------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| Stimmt mit Vorschlag der Verwaltung überein. | | | | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |

Angebot 2012/2013– Vorschlag der Stadtverwaltung

| Gruppenform | Betreute Kinder | | Betreuungszeit | mögliche Öffnungszeit |
|--|-----------------------------|-------------------|-------------------------|-----------------------|
| | unter 3 | über 3 | | |
| I a | 5 | 10 | 25 | 07.00 – 14.00 |
| I b | 5 | 20 | 35 | |
| Finanzierung nach KiBiz | Gruppenform | Kindpauschalen | Kaltmiete | Gesamt |
| | I a | 68.278,05 | - | 220.761,30 |
| | I b | 152.483,25 | | |
| Pädagogische Mitarbeiter nach Ausbildung und Betreuungsumfang gem. Anlage zu § 19 KiBiz <small>(Leitungsfreistellung = 20 % der Betreuungszeit pro Gruppe)</small> | für Gruppenform | Fachkräfte | Ergänzungskräfte | |
| | I a | 41,25 | - | |
| | I b | 96,25 | | |
| | Leitungsfreistellung | <u>12,5</u> | | |
| Gesamt | 150,00 | | | |

**Stadt Radevormwald
Der Bürgermeister
Hohenfuhrstraße 13
42477 Radevormwald**

Tel.: 02195 / 606 - 0

Fax: 02195 / 606 - 116

E-Mail: stadt@radevormwald.de